

Auf Kurs

Ausgabe 87 · September 2026

JOURNAL EVANGELISCHER KIRCHEN IN BREMERHAVEN



**BEREIT FÜR DIE
NÄCHSTEN 1000 JAHRE**

Hallo!



Das älteste Haus Bremerhavens, die Kirche in Wulsdorf, ist bereit für die nächsten 1000 Jahre. Wie schön, dass diese Kirche und viele andere seit so

langer Zeit nicht nur einfach dastehen, sondern für Menschen Orte sind, in denen Leben stattfindet. Was könnten alte Mauern alles erzählen! So viele leuchtende Augen zum Beispiel zu Weihnachten und bei Hochzeiten. Auch Tränen bei Abschieden - und auch bei Hochzeiten -, sicher auch Gähnen bei allzu langen Predigten und fröhliches Kinderlachen immer mal wieder. Leider sind die Mauern stumm, jedenfalls für viele Menschen. Aber ich meine, sie manchmal raunen zu hören von all den Geschichten, die in ihnen lebendig waren und bleiben werden. Das lässt hoffen!

*In diesem Sinne, Ihr/eure
Lilo Eurich*

Auf Kurs

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS

»Auf Kurs« ist ein Mitteilungsblatt evangelischer Kirchen in Bremerhaven.

Das Journal erscheint sechs-mal jährlich in Bremerhaven.

Auflage:

58.000 Exemplare

Anzeigen-Service:

☎ 047 06/73 31

Telefax: 047 06/75 04 63

Druck:

Druckzentrum Nordsee GmbH, Bremerhaven

Titelbild:

Jürgen Rabbel

Satzherstellung:

Raimund Fohs
www.exil-design.de

Redaktions- und Verlagsleitung:

Britta Miesner
Im Kuhlken 11
27619 Schiffdorf
☎ 047 06/73 31
info@kirchenjournal.de

bduv
BRITTA DUETSCH VERLAG

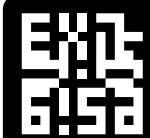
Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	2
Aus dem Kirchenkreis	3
Kirchenmusik im Kirchenkreis	6
Wir im Norden: Kirchengemeinde Leherheide	8
Wir im Norden: Johannes und Leherheide	10
Wir im Norden: Aus der Johanneskirche	11
Reformierte Kirchengemeinde Bremerhaven	12
Dionysiuskirche Lehe	14
Michaelis- und Pauluskirche Lehe	16
Kreuzkirche Mitte	18

Gottesdienste

S. 20-21

Große Kirche	24
Marien- und Christuskirche	26
Deutsche Seemannsmission	29
Emmaus-Kirchengemeinde	30
Kulturkirche Bremerhaven	33
Auferstehungskirche Surheide	34
Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf	35
angedacht	40



Kommunikationsberatung und Grafik-Design

Fon (0 47 43) 95 86 94
www.exil-design.de

Spenden für AUF KURS

Wie schön: Sie halten gerade unsere kostenlose Kirchenzeitung »Auf Kurs« in den Händen und erfreuen sich an den vielen Informationen, Bildern, Gedanken und Ideen, die Sie regelmäßig in diesem Blatt finden. Doch die Produktion dieser Zeitung ist teuer und wird immer teurer.

Ein erheblicher Teil der Kosten wird durch Werbeanzeigen abgedeckt. Unsere Anzeigenkunden haben mit »Auf Kurs« eine interessante Plattform entdeckt, auf der Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen vorstellen.

Sehr gerne möchten wir wie gewohnt auch in Zukunft jeden Haushalt in Bremerhaven fünf-mal im Jahr mit unserer Zeitung beliefern. Doch die Finanzierung wird immer schwieriger. Und da knüpft nun eine Frage und Bitte an. Wenn »Auf Kurs« Ihnen etwas bedeutet, wenn es Ihnen wichtig ist, dass diese Zeitung weiter zu Ihnen kommt, haben Sie ab sofort die Möglichkeit, für »Auf Kurs« zu spenden. Wir wollen unbedingt weitermachen – aber ohne Unterstützung auch von Ihnen wird es schwer. Daher bitten wir Sie: Spenden Sie, damit »Auf Kurs« auch in Zukunft erscheinen kann!

Spendenkonto: Kirchenamt Elbe-Weser

Weser-Elbe Sparkasse
DE1429250000004000560
Zweck unbedingt angeben:
Spende Auf Kurs 6930-62100

werk & wurtz
& freidl
Notar/Rechtsanwälte



»Testament,
Vorsorgevollmacht
und
Patientenverfügung
sind die Garanten für
einen selbstbestimmten
Lebensabend.«

Wir unterstützen Sie gern.

Bauernwall 4 · Bremerhaven · ☎ 04 71/3 12 21

Pfarramtliche Verbindung ab 1. September

Als sich die Zeichen zum Abschied von Götz Weber verdichteten, begannen vier Gemeinden eine Gemeindeberatung, um zu überlegen, wie es jetzt ohne Pastor Weber weitergehen soll. Die Gemeinden waren Johannes, Michaelis-Paulus, Dionysius (Lehe) und Kreuz. Und in rasender Geschwindigkeit beschlossen sie, ab dem 1. September eine pfarramtliche Verbindung einzugehen. Diese vier Gemeinden werden dann vier Pastor:innen haben: Pastorin Eurich, Pastorin Jaensch, Pastor Meyer und Pastor Ritter.

Für die Kreuzkirche wird noch eine halbe Stelle einer »internationalen Pfarrperson« dazu kommen, für die mehrere Bewerbungen vorliegen.

Für Michaelis-Paulus, die Alte Kirche und Johannes wird sich erst einmal nicht viel ändern. Die Kirchengemeinden bleiben dabei selbstständig, auch alle Rechte der Kirchenvorstände bleiben davon unberührt. Das verbundene Pfarramt wird Seelsorgebezirke haben, die anfangs genau mit den bisherigen Gemeindegrenzen übereinstimmen. Die Aufgaben der Kreuzkirche werden sich die vier Pastor:innen untereinander aufteilen.

Auf längere Sicht werden hoffentlich die bisherigen Regionen Nord und Mitte-Lehe zusammenwachsen. An der engen Zusammenarbeit im Norden mit Leherheide und Zion soll sich für die Johannesgemeinde nichts ändern. Ob daraus vielleicht mehr wird?

Wir freuen uns schon darauf, neue Ideen für unsere Gottesdienste zu entwickeln. Und vielleicht werden wir auch in anderen Bereichen enger zusammenarbeiten. Noch ist das alles Zukunftsmusik.

Zunächst einmal gibt es die pfarramtliche Verbindung. Vielleicht werden dann mal bei den Gottesdiensten auch die anderen Pastores auftauchen und im nächsten Jahr wird es an der einen oder anderen Stelle Veränderungen bei den Gottesdiensten geben.

Ganz herzlich laden die vier Gemeinden zu ihrem ersten gemeinsamen Gottesdienst an Erntedank ein: Am 4. Oktober um 11 Uhr in der Pauluskirche mit anschließendem Mittagessen und Beisammensein.



P. Ritter, Pn. Eurich, P. Meyer, P. Rüter (der Gemeindeberater), P. Weber und Pn. Jaensch

BREMERHAVENS



NATURSTEINPROFI

G. HERRMANN

NATURSTEINBETRIEB GMBH & CO. KG

- Grabsteine
- Liegeplatten
- Bronzeartikel
- Nachbeschriftungen
- Auf allen Friedhöfen
- Standsicherheitsprüfung



Hauptbetrieb

Friedhofstr. 30
☎ 0471-82041Weserstr. 168
☎ 0471-82041Spadener Str. 149
☎ 0471-3006546

www.natursteine-herrmann.de

Ansprechpartner im Kirchenkreis

Superintendentur Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven

Mushardstr. 4, 27570 Bremerhaven,
☎ 3 15 19, Fax 30 68 82, sup.bremerhaven@evlka.de

Kirchenamt Elbe-Weser

An der Mühle 10, 27570 Bremerhaven, ☎ 50477 3, Fax 50477 456

Kirchenkreissozialarbeit

Beate Engelberth, An der Mühle 12, 27570 Bremerhaven,
☎ 0471 30058424



landcafe.armstorf@gmail.com
+49 15226151803

Schulstraße 1
21769 Armstorf

Herzlich willkommen im Café!

Samstags und sonntags und Feiertags von 14–19 Uhr erwarten Sie hausgemachte Kuchen und Torten im schönen Reetdachhaus mit Sonnenterrasse, auch vegan und glutenfrei, sowie kleine herzhaft Snacks. Dazu gibt es eine

Boule-Bahn, Kulturtermine und alle zwei Monate Brunch mit Anmeldung. Am 4. Advent lädt unser Weihnachtsmarkt zum Verweilen ein. Lassen Sie es sich gut gehen und genießen Sie entspannte Stunden bei uns.

Verabschiedung von Pastor Götz Weber am 30. August

Am 30. August haben wir Pastor Götz Weber in den Ruhestand verabschiedet. Es war ein wunderschöner Gottesdienst mit vielen Elementen, die ihm in den letzten Jahren wichtig waren.

Damit endeten 16 Jahre in der Kreuzkirche und 32 Jahre als Pastor im aktiven Dienst. 2010 kam er mit seiner Frau Anette nach Bremerhaven. Für ihn eine Rückkehr, denn hier ist er aufgewachsen. Damals wurde er christlich geprägt und sozialisiert. Doch nach dem Abitur ging er erst einmal auf Sinnsuche. Interessierte sich für den Marxismus, dann für andere Religionen. Und fand dann zurück zu Gott, weil er in der Zeit der Friedensbewegung, geprägt von der Angst vor der Aufrüstung mit Atomwaffen begriff, was mich trägt ist Gott. So hat er sich selbst immer als Rückkehrer zum Christentum verstanden, als Konvertit.

Die Bildungsarbeit, also die Inhalte des Glaubens anderen Menschen nahe zu bringen war dann auch sein ganzes Berufs-

leben ein zentrales Anliegen.

Ein besonderer Abschnitt in seiner Zeit als Pastor war dann die Flüchtlingswelle 2014/2015. Angela Merkels »Wir schaffen das!« haben ja damals sehr viele Menschen umgesetzt in ganz Deutschland. Es gab Untersuchungen, nach denen 2/3 aller Deutschen die Flüchtlinge unterstützt haben, entweder durch Geld- oder Sachspenden oder als Ehrenamtliche in Deutschkursen oder als Pat:innen.

Die Kreuzkirche wurde zu einem der leuchtendsten Beispiele für diese große Hilfsbereitschaft. Eine gewaltige Zahl an Ehrenamtlichen engagierte sich im Flüchtlingsnetzwerk, viele betreuten einzelne Flüchtlinge oder Familien als Paten. Und Götz Weber merkte, dass die Flüchtlinge sein Herz eroberten.

Und das Netzwerk blieb voll engagiert, als sich in der öffentlichen Meinung der Wind gegenüber den Geflüchteten drehte.



Pastor Weber mit Kirchenvorsteher/innen

Dann plötzlich kam Kerstin Grade-Polischuk mit der Bitte eines Kurden zu ihm, der getauft werden wollte. Das war völlig neu. Andere folgten. Und

plötzlich waren diese neuen Christ:innen auch im Gottesdienst. Pastor Weber wollte ihnen nun auch geistlich eine Heimat bieten und er begann den Gottesdienst umzubauen. Dann kamen die ersten Anfragen für Kirchenasyle und Pastor Weber war mit vollem Einsatz dabei. Auch dieses Engagement war bei seiner Verabschiedung deutlich sichtbar, als dann alle derzeitigen und ehemaligen Kirchenasylant:innen vor den Altar gerufen wurden.

Er hat eine große Begabung für das Organisieren und für das Lehren. Und dass er diese beiden Gaben so in die Arbeit mit den Geflüchteten einbringen konnte, hat er mit großer Dankbarkeit erlebt.

Durch das große Spendenaufkommen für die Flüchtlingsarbeit hat er auch vielen Menschen helfen können und sich dafür immer viel Zeit genommen.

Seine Konzentration auf die internationale Gemeinde war für

manche auch sehr anstrengend, manche früheren Gottesdienstbesucher:innen fühlten sich nicht mehr willkommen.

Mich hat immer sehr beeindruckt, mit welchem Einsatz und mit wie viel Herzblut er sich für die Geflüchteten eingesetzt hat. Gemeinsam mit vielen Ehrenamtlichen und natürlich seiner Frau Anette hat er etwas wundervolles geleistet. Gerade in einer Zeit, in der die Parteien der Mitte glaubten, es würde sie retten, wenn sie besser über Flüchtlinge schimpfen würden als die AFD. So sage ich nun für den Kirchenkreis ein herzliches Dankeschön für all das Wirken, für so viel Herzblut und Engagement für Menschen in Not, für 32 und 16 Jahre engagierten Dienst in unserer Landeskirche und bei uns.

Und das Schöne an unserem Beruf ist ja, dass er weiterhin Pastor bleibt. Die Pflicht endet, für die Kür ist noch viel Raum.

Pastor Sebastian Ritter



Pastor Weber mit früheren Kirchenasylanten

Einfach heiraten

An einem der heißesten Tage dieser Jahres, wir schrieben den 26. Juni, haben wir dazu eingeladen in die Marienkirche zu kommen, um dort einfach zu heiraten. Eine Aktion, die an diesem Tag in 380 Kirchen in Deutschland gleichzeitig stattfand.

Mit drei Pastoren, einer wunderbaren Superintendentin und drei Musiker:innen hatten wir uns auf diese Spontan-Trauungen vorbereitet und wussten ja nicht, was da auf uns zukommt. Wir hatten eine tolle Fotografin, eine junge Frau hatte 15 herrliche Torten gebacken, die Küsterin hatte alles vorbereitet und eine Ehrenamtliche stand bereit zum Empfang.

Und dann hat das solche Freude gemacht. Da kamen 12 Paare, um kirchlich zu heiraten und zwei weitere, um sich segnen zu lassen. Die meisten hatten sich angemeldet, trotzdem geschah alles spontan. Und alle fühlten sich so geschätzt und beschenkt und wir Mitwirkende auch.

Wir lernen gerade viel über den Segen. Überall in Deutschland werden neue Formen ausprobiert, die den Menschen heute entsprechen. Am 26. Juni kamen lauter Paare, die keine Feier wollten, kein großes Brimborium, einfach nur hei-



raten, den Segen Gottes bekommen. Verhindern wir mit unseren schönen großen Hochzeiten, dass nicht mehr Menschen zu uns kommen? Menschen, die nur den Segen und nicht für 10.000 € einen Caterer bezahlen wollen? Nun würden viele Kolleg:innen bestimmt sagen, aber wir würden das doch genauso auch an jedem anderen Tag anbieten, wenn das gewünscht wird. Aber wie sollen die Leute das wissen?

Am 26. Juni dauerte jede Hochzeit nur 15 Minuten, be-

schränkt auf das Wesentliche. Unsere Musiker:innen hatten 20 Lieder vorbereitet, Popsongs und Kirchenlieder, aus denen die Paare zwei aussuchen durften. Die Predigten waren halt kurz, dafür gut.

Und es war alles da. Ja-Wort und Segen. Ein wundervolles Erlebnis.

Wir machen das bestimmt nochmal. Vielleicht am 27. Juli 2027? Aber nicht vormerken, soll ja spontan sein.





HIER BLÜHST DU AUF



2 X IN BREMERHAVEN

Langener Landstraße 184 27580 Bremerhaven Mo.-Sa. 8:00-19:00 Uhr Sonntag 10:00-13:00 Uhr	Am Lunedeich 190 27572 Bremerhaven Mo.-Sa. 8:00-19:00 Uhr Sonntag 13:00-16:00 Uhr
--	---

1 X IN BREMEN

Hans-Bredow-Straße 36 28307 Bremen Mo.-Sa. 9:00-19:00 Uhr Sonntag 13:00-16:00 Uhr	
---	--

Website


App Store


Play Store


WhatsApp


Facebook


Instagram


**MATRATZEN
BETTWÄSCHE
ZUDECKEN**
und vieles mehr!


NEEMANN
betten & schlafsysteme
seit 1927



**täglich
BETTEN
REINIGUNGS
SERVICE**

Grashoffstraße 24 - 27570 Bremerhaven - Tel. (0471) 21 66 9
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:30 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr
www.bettenneemann.de

Erstmals: Eine kulinarische Orgelnacht in 3 Gängen!

Samstag, den 26. September, 18.00 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1

HERBSTLICHE ORGELMUSIKEN

Organisten der Region versüßen ein 3-Gänge-Menü mit jeweils 45 Minuten Orgelmusik.

Orgel: Robert Selinger, Hauke Ramm, Eva Schäd, Annegret Schönbeck, Timo Corleis, Christian Müller, Caroline Schneider-Kuhn und Holger Brandt

Eine Anmeldung bis zum 23. September erleichtert die Planung: Kreiskantorin Eva Schäd, Wilhelm-Brandes-Straße 2, 27570 Bremerhaven, ☎ 0471-200290, e-mail: kreiskantorin@gmx.de
spontane Gäste sind ebenfalls willkommen!
Der Eintritt ist frei!

**CHORKONZERT DER EVANGELISCHEN
STADTKANTOREI BREMERHAVEN**
Sonntag, den 8. November, 17 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1

Johann Sebastian Bach: Messe in h-Moll

Sopran: Erika Tandiono - **Alt:** Verena Tönjes
Tenor: Fridolin Wissemann - **Bass:** Luciano Lodi
Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven
Bremerhavener Kammerchor
Bremer Barockorchester
Leitung: Eva Schäd

Eintritt: € 20,- (18,-), 18,- (16,-), 16,- (14,-), 14,- (12,-), 10,- (8,-), 0 Euro (sichtbehindert)

Vorverkauf: Tourist-Info Mitte, City-Hotel, Schillerstr. 8
und Buchhandlung Hübener (An der Mühle 34, 0471-32145)
sowie im Internet unter: www.kreiskantorat-bremerhaven.de/konzerte/karten

Das größte Kunstwerk, das die Welt je gesehen hat« – mit diesen Worten beschrieb Carl Friedrich Zelter 1811 die h-Moll-Messe von Johann Sebastian Bach. Bachs Vertonung des lateinischen Mess-textes ist sein letztes großes Vokalwerk und zugleich eine Summe seines Schaffens. In ihr verbinden sich italienische Konzertkunst, französische Eleganz und deutsche Gelehrsamkeit.

Seit der Wiederentdeckung Bachs im 19. Jahrhundert hat die h-Moll-Messe das Bild des Komponisten für jede neue Generation geprägt. Von der eindringlichen Anrufung des *Kyrie* über den festlichen Glanz des *Gloria* bis zur Friedensbitte *Dona nobis pacem* entfaltet sich ein Werk von großer Vielfalt und Ausdruckskraft.

Die Stadtkantorei hat Anfang Juli ein Wochenende auf Spiekeroog verbracht

Bei toller Stimmung, aber recht stürmischem und regnerischem Juli-Wetter, viel schöner Musik, Spaß in der Gemeinschaft und einer großartigen Herberge Haus Sturmeck sowie einem wunderbaren

Konzert, erstmals in der kath. Kirche auf Spiekeroog und einem Gottesdienstauftritt in der ev. Kirche verbrachte die Stadtkantorei ein abwechslungsreiches Wochenende auf Spiekeroog. Für ihren a cappella-

la-Gesang ergatterte die Kantorei viel Beifall – der Lohn für unseren tollen Chor, der mit über 50 Sängerinnen und Sängern aller Altersstufen die vier Tage zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat!



Einladung zum Orchesterkonzert

Am Samstag, 3. Oktober, 17 Uhr in der Christuskirche

Am Samstag, den 3. Oktober, dem »Tag der Deutschen Einheit«, gestaltet das Bremerhavener Kammerorchester mit Konzertmeister Vasily Rusnak sein diesjähriges Herbstkonzert um 17 Uhr in der Christuskirche. Im Mittelpunkt des Programms steht das virtuose Konzert für Sopranino und Streicher von Antonio Vivaldi, gespielt auf der Blockflöte von Kreiskantorin Eva Schad. Des Weiteren erklingt das bekannte und populäre Klavierkonzert von Edward Grieg mit Pianist Adrian Rusnak am Klavier, der wohl bekannt in Bremerhaven ist, sowie eine Strei-

chersuite von Hubert Parry. Der Eintritt ist frei!

Wer möchte beim nächsten Konzert mitspielen?

Vor allem die hohen Instrumente (Violine und Bratsche) sind gefragt!

Das 18-köpfige Streichensemble mit Konzertmeister Vasily Rusnak, ehemaliger Geiger des Philharmonischen Orchester Bremerhaven, wird von Kantorin Eva Schad geleitet. Wer die Konzerte mitspielen möchte und ein Streichinstrument spielen kann, ist eingeladen, sich anzumelden oder

einfach bei einer Probe des Orchesters am Montagabend mitzumachen. Vorallem neue Geigen- und Bratschenspieler sind gerne gesehen! Auch Jugendliche sind herzlich willkommen!

Interessenten können sich bei Kreiskantorin Eva Schad anmelden: ☎ 0471-200 290 oder kreiskantorin@gmx.de.

Die Proben finden immer montags statt von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche, Schillerstr. 1, Bremerhaven-Geestemünde.



Wärme, die gut tut.
Saunieren im BAD 2

Gönn dir eine entspannende Auszeit und entdecke wechselnde Aufgüsse, verwöhnende Anwendungen und verführerische Düfte.

Dampfbad
Kaminsauna
Kelosauna
Aufgüsse

www.baeder-bhv.de **BAD2**

S D W

Soziale Dienstleistungen Wulf

Ihr Spezialist für hauswirtschaftliche Dienstleistungen seit 2005!

Ab Pflegegrad 1 ist eine Abrechnung mit den Pflegekassen möglich.

Wir informieren Sie gern! Tel. 0471 - 9716 9716
www.sdw-wulf.de

BORCH
MALEREIWERKSTÄTTEN

27576 Bremerhaven
Auf den Säulen 5
Tel. 0471-51909

Das Rübeling Dental-Labor:
Auf Kurs zum
perfekten Lächeln!

Rübeling Dental-Labor GmbH
Langener Landstraße 173
27580 Bremerhaven
www.ruebeling.de

Rübeling DENTAL-LABOR

ELEKTROTECHNIK UND
HEINEN
TELEKOMMUNIKATION

T 0471 309771-0 • Langener Landstraße 176 A • 27580 Bremerhaven
www.elektro-heinen.de

BAIER OPTIK & AKUSTIK
BREMERHAVEN

Checken Sie Ihre Sinne.

Buchen Sie jetzt **gratis** Ihren
Seh- oder Hörtest. Sicherheit und
Klarheit in wenigen Minuten.

Bei uns. **BAIER**.



Georgstraße 25 | 27570 Bremerhaven | tel 0471 92604-0 | www.baier-optik.de

Betonsanierung • Wärmedämmung • Renovierung
Tapezierung und moderne Innenraumgestaltung

Mönnich

MALEREIBETRIEB

MALEREI FÜR NEUBAUTEN • ALTBAUTEN • INDUSTRIE
Heideweg 2 • 27578 Bremerhaven • ☎ 04 71/9 54 27-0 • Fax 9 54 27-20
www.malerei-moennich.de

Regelmäßige Veranstaltungen für alle in Johannes

Montag	16:15-17:15 Uhr und 17:30-18:30 Uhr Yoga für alle, Fr. Bockelmann, ☎ 0471/80 28 77, Gemeindehaus 19:15 Uhr Young Spirits* (Chorprobe), alle Chöre Hr. Nagel-Geißler ☎ 80 39 58, Johanneskirche 20 Uhr „GoSpirit“* (Chorprobe)
Dienstag	15 Uhr Kaffeeeklatsch, 08.09., 13.10., 10.11., 08.12. Gemeindebüro ☎ 30 05 69 95 17-18.30 Uhr Pfadfinder (Kinder 8-14 J.)(Gast), alle Gruppen Hr. Manning ☎ 0160 93 11 11.47 Uhr, Pfadigel. o. Johanneskirche 18 Uhr Literaturkreis, 08.09. 19.30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholgefährdete (Gast) Gemeindehaus
Mittwoch	15 Uhr Strickgruppe; Fr. Handel ☎ 30 94 67 58 am 16.09., 30.09., 14.10., 28.10., 11.11., 25.11. und 09.12. im Gemeindehaus 16 Uhr Kindergruppe* (6 bis 12 J.), Nathalie Thode Tel.: 0163/1 50 35 09, Johanneskirche/Gemeindehaus 17.30-18.30 Uhr Pfadfinder (Jugendliche 15-17J.), Hr. Manning ☎ 0160 93 11 11 47, Pfadigelände o. Johanneskirche 20 Uhr Bibelgesprächskreis; P. Ritter Tel. 80 10 87, Fr. Purwin ☎ 8 40 88 am 09.09., 23.09., 14.10., 28.10., 11.11., 25.11. und 09.12.
Donnerstag	14.30 Uhr Frauen- und Mütterkreis, Fr. Purwin ☎ 8 40 88, 10.09., 08.10., 12.11. und 10.12. Gemeindehaus 15.30 Uhr Eltern-Kind-Singen* (2 bis 5 J.), 16.30 Uhr Kinderchor* (5 bis 9 J.) 17.15 Uhr Jugendchor* (9 bis 13 J.) 19.30 Uhr Kantorei Nord *(Chorprobe)

* gemeinsame Projekte der drei Kirchengemeinden der Region Nord

Regelmäßige Veranstaltungen für alle in Leherheide

Montag	10 Uhr Formularlotsen (Gast) Lukashauss 15 Uhr Bastelgruppe, Fr. Kellermann ☎ 9022332, Lukashauss 17 Uhr Gesprächskreis der Frauen, Fr. Hartmann ☎ 04743-3737325, 1. Mo./Monat, Lukashauss
Dienstag	19 Uhr Uhr Freundeskreis Selbsthilfegruppe f. Alkoholgefährdete (Gast) Lukashauss 19 Uhr Uhr Albert-Schweitzer-Kreis, Fr. Margaritis ☎ 60458 2. Di./Monat Treffen im Wohnheim
Mittwoch	15 Uhr Cafeteria, Fr. Büssenschütt ☎ 67406, Lukashauss
Donnerstag	15 Uhr Bingo, Uschi Mews, ab 10.09. jeden 2. Do. im Monat, Lukashauss
Freitag	
Sonntag	Gottesdienste (s. Mitte vom Heft)

Besuchsdienstkreis der ev.-luth. Kirchengemeinde-Leherheide (P. Wilken ☎ 300 537 95), Termine nach Vereinbarung. Bei Interesse an einer der Gruppen melden Sie sich bitte bei den angegebenen Kontaktpersonen oder im Gemeindebüro (0471-300 569 95)

Sie erreichen uns:

Gemeindebüro-Nord:

Katja Giese, Sabine Karczewski
Hans-Böckler-Straße 42,
☎ 30 05 69 95
GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. und Fr. 9-11.30 Uhr
Mi. u. Do. 14-16 Uhr

Jugendarbeit Nord:

Nathalie Thode
Vor dem Grabensmoor 6b
(Büro), ☎ 0163/1503509
nathalie.thode@proton.me

Kirchenmusik Nord:

Organist und Chorleiter Volker
Nagel-Geißler, ☎ 80 39 58
(Büro: Vor dem Grabensmoor 6b)

Johanneskirchengemeinde:

johanneskirche-bremerhaven.de
Pastor Sebastian Ritter,
Vor dem Grabensmoor 6,
☎ 80 10 87,
johanneskirche@t-online.de

Küster

Stefan Zippel,
☎ 8 33 20 (Gemeindehaus);

Kita »Johannesmäuse«,

Anika von Soest
Vor dem Grabensmoor 4 a,
☎ 8 50 30

Kirchengemeinde Leherheide

kirchengemeinde-leherheide.de
Küsterin Gudrun Brunßen,
☎ 0151 708 186 39
Fehrmoor & Königsheide
Pastor Jonas Jakob Drude
☎ 0151 172 742 67
Jonas.Drude@evlka.de
Leherheide-West,
Pastor Alexander Wilken
☎ 30053795

Simone
Handel
Service für
Schließanlagen

simone-handel.de
0471 81200



**Albert
Schweitzer**
Wohnen und Leben
gGmbH

wohnen. leben. teilhaben.

Gemeindeversammlung in Leherheide

Am Sonntag, den 8. November um 11 Uhr findet in der Markuskirche (Entenmoorweg 11) eine Gemeindeversammlung statt. Hierzu lädt der Kirchenvorstand alle Gemeindeglieder herzlich ein. Es handelt sich um

die vierte Gemeindeversammlung der Kirchengemeinde Leherheide. Kirchenvorstand und Pfarramt werden über aktuelle Themen berichten und für Fragen zur Verfügung stehen. Um 10 Uhr – vor der Gemein-

deversammlung – feiern wir gemeinsam Gottesdienst. Bei dieser Gelegenheit soll Uschi Mews als Kirchenvorsteherin eingeführt werden. Sie war berufen worden, nachdem Renate Luke verstorben war.

Adventsmarkt am 29. November und 90. Geburtstag in Johannes

Von 10-18 Uhr laden die Nordgemeinden wieder zum Adventsmarkt nach Johannes ein. Wir beginnen um 10 Uhr mit einem Gottesdienst, danach gibt es viel Leckeres zu essen und zu trinken, Spiel, Spaß, Stände, Bücherflohmarkt

Wir freuen uns, den 90. Geburtstag gemeinsam als Region zu feiern. Außerdem werden frühere Pastoren und Pastorinnen, eine Diakonin und ein Erzdiakon dabei sein. Es wird auch viel Musik geben, die Chöre werden mit Volker

Nagel-Geißler aus dem Tag ein musikalisches Fest machen. Bitte vormerken!

Haben Sie noch Ideen? Wollen Sie mitwirken oder etwas Bestimmtes beitragen?

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



**Am Golfplatz
Hainmühlen-Bremerhaven**

- Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag von 11 bis 21 Uhr
- Durchgehend warme Küche mit saisonalen Gerichten.
- Geburtstagsfrühstück -All in-nach Absprache
- Saalvermietung bis 100 Personen
- Jeden 3. Mittwoch von Mai bis Oktober 18-22 Uhr »After Golf Bremerhaven« mit DJ Spotlight

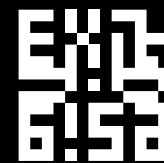
Georg-Büchner-Str. 19 · Bremerhaven · Tel. 0471/97166522

Das Hemingway ist seit Juli 2024 unter neuer Leitung.

Der Inhaber Atef Salami serviert seinen Gästen durchgehend kulinarische Köstlichkeiten. Hier kocht der Chef noch selber, hier genießt man eine frische, saisonale Küche. Ob Frühstück, Mittagessen oder Abendessen, die Speisekarte ist vielseitig und lässt kaum Wünsche offen. Son-

derwünschte werden selbstverständlich erfüllt.

Für Ihre Grünkohlwanderung, für ihre Weihnachts- und/oder Betriebsfeier sind noch Termine frei. Atef Salami und das Team vom Hemingway freut sich auf ihren Anruf: 0471/97166522.



**Kommunikationsberatung
und Grafik-Design**

Fon (0 47 43) 95 86 94
www.exil-design.de



Hafenstr. 58 Hans-Böckler-Str. 32b
27576 Bremerhaven 27578 Bremerhaven
Telefon: 0471/95159570 Telefon: 0471/1428980
Öffnungszeiten: Mo-Sa 7.00-22.00 Uhr

**Einlösung von maximal
drei Gutscheinen pro Einkauf!**
(Kopien werden nicht angenommen)

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Vom 03.09.-11.11.2026
Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für
Tabakwaren, Zeit-
schriften, Bücher,
Pfand, Tchibo-Artikel,
rabattierte Artikel und
Prepaid-Produkte



10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Vom 03.09.-11.11.2026
Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für
Tabakwaren, Zeit-
schriften, Bücher,
Pfand, Tchibo-Artikel,
rabattierte Artikel und
Prepaid-Produkte



10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Vom 03.09.-11.11.2026
Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für
Tabakwaren, Zeit-
schriften, Bücher,
Pfand, Tchibo-Artikel,
rabattierte Artikel und
Prepaid-Produkte



OFFENE KIRCHE NORD

Das nächste Frühstück findet am 24. September 2026 um 9.00 Uhr im Gemeindehaus der Zionkirche (Wurster Str. 406 in Weddewarden) statt. Für das leckere Frühstück bitten wir um rechtzeitige Anmeldung im Gemeindebüro Nord.

Thematisch wird es um die Arbeit unseres Ev. Beratungszentrums gehen. Unser Beratungszentrum leistet eine sehr wert-

volle Hilfe für viele Ratsuchende und füllt damit auch eine Lücke. Die Leiterin Frau Köhler wird von der Arbeit berichten.

Bitte vormerken: Das nächste Frühstück findet am 3. Dezember 2026 um 9.00 Uhr im Gemeindehaus der reformierten Gemeinde (Heideschulweg 11) statt. Thema: „Advent“ von und mit Volker Nagel-Geißler

Austräger für Auf Kurs dringend gesucht!

Wir benötigen dringend neue Austräger*innen! Zum Beispiel in Leherheide West, im Eckernfeld und im Schierholzgebiet, aber auch in Speckenbüttel und in Königsheide. Bitte mel-

den Sie sich bei Pastor Ritter, wenn Sie uns helfen können. Sehr gerne ehrenamtlich in Ihrer Straße oder auch bei den größeren Gebieten gegen eine Ehrenamtsentschädigung.

Fest der Freiheit

am 31. Oktober um 15.17 Uhr

Den Reformationstag feiern wir wieder gemeinsam, diesmal in und um die Pauluskirche. Die lutherischen Leher und Nordgemeinden starten gemeinsam mit unseren katholischen Geschwistern mit

einem fröhlichen Gottesdienst um 15.17 Uhr. Anschließend laden wir ein zu einem bunten Programm für Kinder und Erwachsene, Leckerem Essen und fröhlichem Beisammensein.



Ansprechpartnerin: Nathalie Thode 0163-1503509

Montags trifft sich die Kindergruppe in Zion und mittwochs in Johannes.

Lebendiger Adventskalender

Ab dem 1. Dezember jeweils um 18 Uhr laden wir ein zu Geschichten, Punsch und Liedern vor Fenstern in unserer Ge-

meinde. Wir suchen daher Gastgeber und Gastgeberinnen. Bitte bei Pastor Ritter melden.

KIRCHENMUSIK NORD

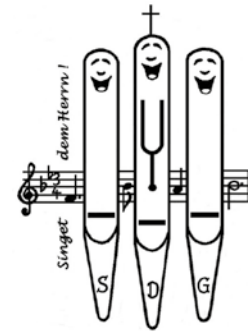
Eltern-Kind-Singen freut sich über Zuwachs

Das Angebot der Johannesgemeinde (Langener Landstr. / Parkstr.) sucht neue Mitstreiter: jeden Donnerstag beginnt um 15.30 Uhr wieder das Eltern-Kind-Singen für Kinder von 2-5 Jahren. Eine halbe Stunde lang werden - gemeinsam mit (Groß-) Eltern - spielerisch die Stimme und Rhythmus entdeckt sowie altersgerechte Lieder gesungen. Die Gruppe freut sich immer wieder über Neuzugänge!

Musikalische Abend-Gottesdienste in der Johanneskirche

Am 6.9. und 1.11.2026 lädt die Johannesgemeinde wieder zu Abend-Gottesdiensten mit vorangehender „Musik zum Ankommen“ ein (ab 17.30 Uhr). Am 6.9. singt der Chor GoSpirit unter dem Motto „Heal the world“ Lieder von Michael Jackson u.a. Die Leitung hat Volker Nagel-Geißler; den Gottesdienst hält Lektor Johannes Reinke.

Am 1.11. stellen das Ensemble Cantamus und Volker Nagel-Geißler (Orgel) den Komponisten Joseph Gabriel Rheinberger (1839-1901) vor. Es erklingen Motetten und Auszüge aus seinen



Orgelwerken. Den Gottesdienst hält Pastor Sebastian Ritter.

Konzert mit Streicher-Trio

Am Sonntag, 13. September lädt die Johannesgemeinde um 18 Uhr zu einem besonderen Instrumentalkonzert ein: Lisa Kimbell (Violine), Mabel Rodriguez (Bratsche) und Osel Wiegiershaus (Violoncello) spielen Musik für 1-3 Streicher. Zu hören sind Kompositionen von Bach, Mozart, Beethoven, Bartok, Hindemith und Conrad Beck. Der Eintritt ist frei.

Gounod-Messe in St. Ansgar

Am 25.10.2026 um 9:30 Uhr singt der Kirchenchor St. Ansgar unter der Leitung von Andreas Huisgen in der St.-Ansgar-Kirche, Mecklenburger Weg 34, im Rah-

men des Festgottesdienstes zum Kirchweihfest 4 Sätze aus der Messe chorale von Charles Gounod (1818-1893).

Die Komposition steht in einem Spannungsfeld zwischen romantischer Tonsprache und Einflüssen der Renaissance. Eine Besonderheit der Messvertonung von Charles Gounod liegt darin, dass sie original für zwei Orgeln und Chor komponiert wurde. Von der Hauptorgel kommen die Vor- und Zwischenspiele, die Chorgel begleitet ausschließlich den Chorgesang. In diesem Gottesdienst spielt Volker Nagel-Geißler die Hauptorgel, Andreas Huisgen übernimmt den Part an der Chorgel.

Kinderchor-Projekt zu Weihnachten

Ab dem 5. November wird es zum letzten Mal ein zeitlich befristetes Kinderchor-Projekt bis Weihnachten mit Volker Nagel-Geißler geben. Die Proben finden Donnerstags um 16.30 h im Gemeindehaus der Johanneskirche statt. Ziel soll das Singen und Spielen in den beiden Gottesdiensten am 24.12. mit Krippenspiel sein (14+15 h).

4. Klasse ist Konfer-Zeit

Bis zu den Herbstferien könnt ihr euch noch für das erste Jahr im Konfirmandenunterricht (KU4) anmelden, wenn ihr gerade in der 4. oder auch 5. Klasse seid. Wir haben einmal im Monat am Samstag oder am Sonntag eine Konfer-Zeit. Mit Spielen, Liedern, Rollenspiel,

Malen, Basteln, gemeinsamem Essen erfahren wir viel über biblische Geschichten, Kirche, Jesus, Gott und den eigenen Glauben. Und wir haben sehr viel Spaß miteinander. Wir haben schon angefangen, aber bis zu den Herbstferien ist ein Einstieg noch möglich. Auf der

Homepage der Johanneskirche findet ihr die digitale Anmeldung und alle Termine.

Auch für die großen Konfis (KU8, also in der Regel 8. Klasse) gilt: Wollt Ihr noch dazu kommen? Dann meldet euch schnell an!



Hier geht's zur Anmeldung 1. Jahr (KU4)



Hier geht's zur Anmeldung 2. Jahr (KU8)

Pfarramtliche Verbindung ab 1. September

Ab dem 1. September wird unsere Gemeinde eine pfarramtliche Verbindung mit den Gemeinden Dionys-Lehe (Alte Kirche), Michaelis-Paulus und Kreuzkirche eingehen. Diese vier Gemeinden werden dann vier Pastor:innen haben: Pastorin Eurich, Pastorin Jaensch, Pastor Meyer und Pastor Ritter. Siehe dazu auch Seite 3.

Für unsere Gemeinde ändert sich zunächst einmal nicht viel. Pastor Ritter wird dieser weiterhin für den Seelsorgebe-

zirk der Johannesgemeinde zuständig sein und vor allen Dingen in Johannes Gottesdienste feiern. Die Kirchengemeinde bleibt selbständig, auch alle Rechte unseres Kirchenvorstands bleiben davon unberührt. Gleichzeitig soll sich auch nichts an der guten Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden Leherheide und Zion (Imsum-Weddewarden) ändern. Konfirmandenunterricht, Gemeindebüro, Chöre, gemeinsame Gottesdienste – all dies soll so wei-

tergehen. Dies könnte aber ein erster Schritt sein zu einer engeren Zusammenarbeit dieser vier Gemeinden und hoffentlich dann auch mit den anderen Nordgemeinden, so dass daraus mehr entstehen könnte, vielleicht sogar eine gemeinsame Kirchengemeinde Bremerhaven Nord?

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am 4. Oktober um 11 Uhr in die Pauluskirche



P. Ritter, Pn. Eurich, P. Meyer, P. Rüter (der Gemeindeberater), P. Weber und Pn. Jaensch. Das Bild wurde mit Hilfe einer KI erstellt.

Johanneskirche wird 90 Jahre

Am 1. Advent werden wir unsere Kirche feiern, die dann 90 Jahre alt werden wird. Wir freuen uns schon darauf. Die Chöre werden alle dabei sein und auch unsere ehemaligen Hauptamtlichen: Pastor Westphal und seine Frau, Pastorin Uhlmann, Pastorin Breden, Erzdiakon Rolf Göldner und

Frau Mindermann werden an dem Tag da und an mehreren Stellen beteiligt sein.

Wir beginnen mit einem Festgottesdienst um 10 Uhr, an den sich dann unser Adventsmarkt anschließen wird. Wir suchen übrigens dringend noch Geschichten und Bilder aus der

Geschichte der Johanneskirche. Vielleicht haben Sie Lust uns mit Erinnerungen von früher zu helfen und gerne auch mit Fotos. Dies soll dann auf der Homepage und vielleicht auch in einer Festschrift veröffentlicht werden.

BEW
Betreuungs- und Erholungswerk e.V.
Wiener Straße 5
27568 Bremerhaven

Pflege · Betreuung · Wohnen

04 71/95 43 1-0
info@bew-bhv.de
www.bew-bhv.de

GEBÄUDE TECHNIK
Fachbetrieb

ELEKTRO SCHÖPF
GmbH

E-Mail: schoepf-bremerhaven@t-online.de ☎ 04 71/6 67 79
www.schoepf-elektro-bremerhaven.de Fax 04 71/6 73 97

Strelow
STEUERBERATUNG

Professionelle Steuerberatung
- gewusst wie -
www.steuerberater-bremerhaven.de

www.johanneskirche-bremerhaven.de

SPENDENKONTO
Kirchenkreisverband Elbe-Weser
Weser-Elbe Sparkasse
IBAN: DE23 2925 0000 1020 8081 36

Evangelisches Beratungszentrum

Psychologische Beratung für:
Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Paare, Trauernde

Infos und Termine unter:
Tel. 0471-3 20 21 • www.ebz-bremerhaven.de



Biblische Urgeschichte(n) faktorB geht weiter

Spiegel der Menschheit

Gesprächsabende der Luth. Dionysiusgemeinde und der ref. Gemeinde in der Alten Kirche mit Pastorin Lilo Eurich, Pastorin Kerstin Jensch, Jugendreferent Ulf Brunzlow und Pastor Werner Keil

Wer Lust hat, gemeinsam mit anderen neugierigen Menschen in den ersten Kapiteln der Bibel zu stöbern und tief in spannende Texte einzutauchen, ist an diesen Abenden genau richtig. Im Mittelpunkt stehen die Geschichten von Schöpfung, Adam und Eva, Kain und Abel, der Sintflut und dem Turmbau zu Babel.

Allen Geschichten ist gemeinsam, dass sie keine historischen Berichte sein wollen, sondern Einblicke und Grundaussagen zu Schöpfung und vor allem dem Menschsein im Lichte des Glaubens geben wollen.

In einer gemütlichen, offenen und heiteren Atmosphäre wollen wir miteinander und mit der Bibel ins Gespräch kommen, zuhören, nachdenken, lachen und entdecken. An vier Terminen wollen wir uns jeweils um 19 Uhr in der Alten Kirche treffen. Beginnend am Mittwoch, 16. September und dann weiter am 23.9., 30.9. und am 7. Oktober. Vorwissen braucht es für die Abende keines – im Gegenteil: Frische Perspektiven und neue Fragen sind ausdrücklich willkommen. Die genauen Themen werden noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf alle, die Freude am Austausch haben, gerne gemeinsam nachdenken und sich auf inspirierende Gespräche einlassen möchten. Kommt vorbei und bringt eure Neugier mit!

Auch im zweiten Halbjahr 2026 wird in der reformierten Gemeinde die Reihe faktorB fortgesetzt. Unsere Zeit ist durch Radikalisierungen und autoritäre Strömungen gekennzeichnet.

Die Demokratie ist gefährdeter als in den zurückliegenden Jahrzehnten. Manche fühlen sich schon an die dreißiger Jahre des letzten Jahrhunderts erinnert. Können Christ*innen unberührt der Entwicklung zusehen? Ist es vielleicht sogar so, wie christliche Nationalist*innen und Fundamentalist*innen immer wieder behaupten, dass liberale Demokratien gegen einer biblischen

Schöpfungsordnung widerspricht? Daher wollen wir uns in den nächsten Abenden mit der Frage nach Demokratie und Bibel beschäftigen.

Engeladen sind alle Menschen, die bei der Antworthsuche gerne neue Fragen finden, die bereit sind, Neues zu hören und sich miteinander auszutauschen. Bibelkenntnisse oder andere Vorkenntnisse sind ausdrücklich keine Voraussetzungen. Die Grundfrage bleibt, ob und wie biblische Impulse ein Faktor in unserem Leben sein können.

Folgende Termine und Themen sind geplant:

Dienstag, 6. Oktober

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Gesellschaftlicher Wunsch oder biblische Idee?

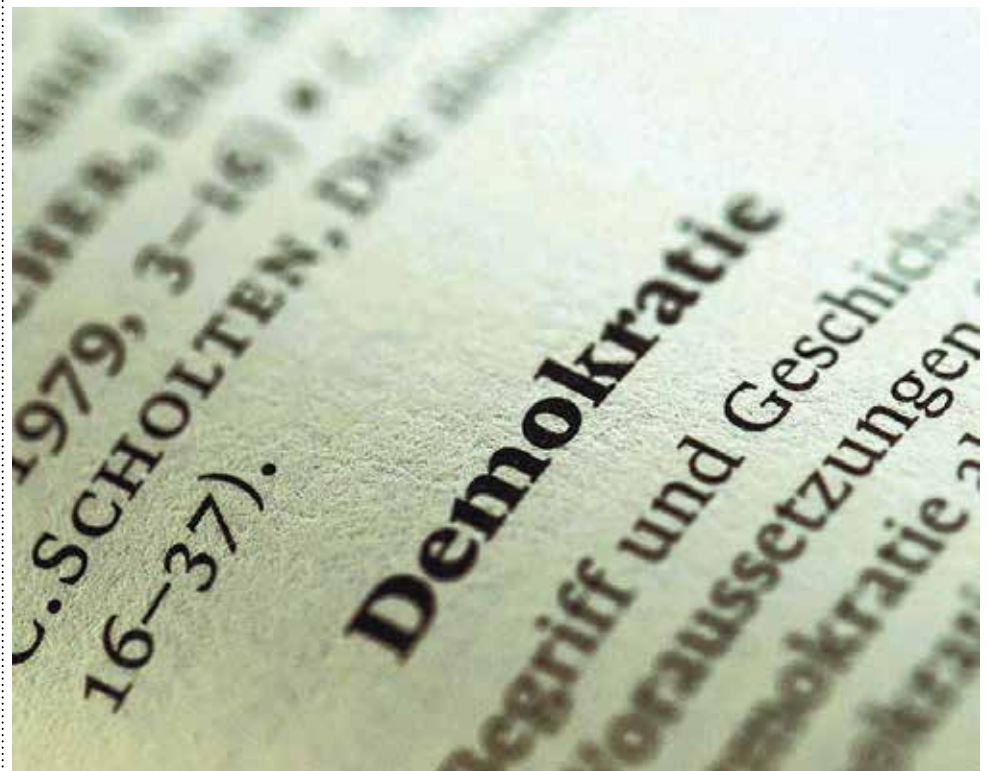
Dienstag, 10. November (!)

Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich. Rechtsstaat als Idee Gottes zum Schutz der Freiheit

Dienstag, 1. Dezember

Demokratie im Advent. Der Lobgesang Marias als politisches Manifest

Die Abende beginnen jeweils um 19.00 Uhr im reformierten Gemeindehaus Lehe, Lange Str. 125 und enden um 20.30 Uhr



Für Ihr gutes Recht!

Beratung bei Fragen zu Vertrag und Kündigung

Sie haben Fragen zu Ihrem Arbeitsverhältnis? Wir beraten Sie kostenlos und umfänglich.

www.arbeitnehmerkammer.de

100 Jahre
für eine gerechte
Arbeitswelt

**Ärger
im Job?**

Rufen Sie an:
0471.9 22 35-11



Arbeitnehmerkammer
Bremen

Weitere Informationen
☎ 0471.9 22 35-11



90 Jahre Kirche Leherheide

Am 4. Oktober 1936 wurde in der kleinen reformierten Kirche im Heideschulweg zum ersten Mal Gottesdienst gefeiert. Zum ersten Mal erklang auch die kleine Glocke im Dachreiter. Nach Monaten des Bauens war die Kirche fertig – und wurde mit einem festlichen Gottesdienst »geöffnet«.

Es war eine bewegte und schwierige Zeit. Die National-

sozialisten sonnten sich noch im Glanz der gerade zu Ende gegangenen Olympischen Spiele und bauten ihre Herrschaft immer weiter aus. Und mitten in dieser Zeit errichtete die reformierte Gemeinde dieses Kirchengebäude.

Bis heute ist die Kirche im Inneren bewusst schlicht gehalten. Kanzel und Abendmahlstisch stehen im Mittelpunkt.

Ungewöhnlich für einen reformierten Gottesdienstraum ist jedoch das große, einfache Kreuz an der Stirnwand. Es besteht aus Baumstämmen.

Normalerweise findet man in reformierten Kirchen kein Kreuz. Doch bei der Eröffnung der Kirche erklärte der damalige Pastor Udo Smidt, der 1934 an der Barmer Bekenntnissynode teilgenommen hatte, dieses Kreuz zu einem besonde-

ren Zeichen: Es sei das einzige Kreuz, auf das Christen schauen sollten – und es stehe dort gegen alle anderen Kreuze der Welt.

Das war 1936 eine unmissverständliche Botschaft. In einer Stadt, in der überall Hakenkreuzfahnen zu sehen waren, setzte die Gemeinde ein anderes Zeichen.

Nun liegt dieser erste Gottesdienst 90 Jahre zurück. Die Worte von Udo Smidt haben nichts von ihrer Bedeutung verloren. Im Gegenteil: Angesichts der Gefährdung unserer Demokratie und des Erstarkens des Rechtsextremismus sind sie heute wieder erschreckend aktuell. 90 Jahre Kirche im Heideschulweg – das wollen wir gemeinsam feiern.

Am 4. Oktober 2026, genau 90 Jahre nach dem ersten Gottesdienst, laden wir um 11:15 Uhr zu einem Festgottesdienst in die Kirche im Heideschulweg ein.

Anschließend wollen wir im Gemeindehaus zusammenkommen, miteinander ins Gespräch kommen und Erinnerungen teilen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die Gemeinde kümmert sich um Grillgut, Brot und Getränke. Wer möchte, kann gerne etwas zum Salatbuffet beitragen.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter, auf gemeinsame Erinnerungen und auf einen festlichen Tag, an dem wir zurückblicken – und zugleich nach vorne schauen.

MONATSBRIEF DER REFORMIERTEN GEMEINDE LEHE

2. Jahr

Oktober 1936

Nr. 10

HERR, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnet.

HERR, laß deine Augen offen stehen über dies Haus Nacht und Tag.



Die neue Kirche der reformierten Gemeinde in Leherheide

Wie freut sich mein Geist / des Orts, wo man dich preist! / Ich lieb das Haus, das dir geweiht, / ich find in deiner Wohnung, / wenn ich dich such, Belohnung / beim Throne deiner Herrlichkeit. (Psalm 26)

LiCHT BLICKE

Hilfe bei **Krebserkrankungen**
und **Transplantationen**

»Wir begleiten Sie, wenn das Leben durch Erkrankung aus dem Gleichgewicht gerät.«

www.lichtblicke-bremerhaven.de

Lichtblicke e.V.

Schifferstraße 17
27568 Bremerhaven
0471/3913869



sehen
und spüren
können



Bärbel Barbe-Becker

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Dr. Franz-Mertens-Straße 10
27580 Bremerhaven
Telefon 0471 98 18 96 16
Telefax 0471 98 18 96 12
kanzlei@barbe-becker.de

Sie erreichen uns

Website: www.bremerhaven.reformiert.de

Gemeindebüro: Lange Str. 125; Tel: 51468; Di – Fr: 8-12 Uhr; E-Mail: info@bremerhaven-reformiert.de

Pastor Keil: Neue Str. 9; Tel.: 56444; werner.keil@bremerhaven-reformiert.de

Gemeindehaus Lehe: Lange Str. 125; Tel.: 58800

Gemeindehaus Leherheide: Heideschulweg 9-11; Tel.: 95154949




ALTE PRIVIL. APOTHEKE
Dr. Joachim Sandmann
27576 Bremerhaven · Poststraße 1
(an der Alten Kirche)
Telefon 04 71/80 30 77
service@alte-privil-apotheke.de

Echinacea
(Roter Sonnenhut)

Sicherheit auf Knopfdruck
Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf
0800 0019214 (gebührenfrei)

 **JOHANNITER**

Dieter Schelm
Inhaber Stephan Engel

- Bad-Modernisierungen und -Neuanlagen
- Energiesparende Heizungsanlagen
- Regenwasser-Nutzung und -Ableitung
- Solaranlagen für Warmwasser und Heizung
- Reparatur- und Wartungs-Service
- STÄWOG-Service

Vertragsunternehmen der Städt. Wohnungsges. Bthv.

Waldenburger Straße 1
27576 Bremerhaven
Tel. 50 30 23 · Fax 9 51 22 19
E-Mail: Dieter_Schelm@gmx.de

Seien Sie kein Narr . . .
holen Sie sich lieber einen
Schelm!

Gemeindefrühstück im ZAK

Alle bringen etwas Leckeres mit und dann wird munter geklönt

Die Zutaten sind einfach: Die Alte Kirche besorgt Brötchen, Butter, Kaffee und Tee, alle Gäste bringen etwas mit: Käse, Wurst, Hackepeter, Brie, Streichkäse, Marmelade, Honig. Schon startet das monatliche Frühstück im ZAK.

LAUTES STIMMENGWIRR
Wer an diesem Mittwoch das Zentrum Alte Kirche (Stressemannstraße 267) betritt, hört sofort Stimmengewirr. Die älteren Gäste haben sich viel zu erzählen. Alle lächeln, jede und jeder wird herzlich begrüßt (»Da sind wir wieder...«). Feste Plätze gibt es nicht. Thermoskannen stehen bereit, Brötchen duften. Die Gäste sind aufmerksam: Niemand gießt nur sich Kaffee ein, sondern fragt, wer noch möchte – ein freundliches Miteinander. Es gibt nicht nur Käse und Wurst. Schoko-Creme mögen auch ältere Naschkatzen. Cherrytomaten und Paprikastreifen lie-

gen in Schälchen. Sehr beliebt ist die große Obstschale einer Dame.

»CHEFIN« IST LILO EURICH
»Chefin« der rund 20-köpfigen Runde ist Pastorin Lilo Eurich, die sich das Frühstück nicht entgehen lässt und gern selbst gemachte Marmelade spendiert. Zwischendurch gibt sie Neuigkeiten aus der Gemeinde oder Termine bekannt. Pastor Dietmar Meyer setzt sich meist später dazu und freut sich, wenn noch etwas übrig ist.

Rund anderthalb Stunden dauert das Treffen. Die Ermahnung aus Kindertagen »mit vollem Mund spricht man nicht« gilt nicht. Die Themen sind bunt gemischt: »Tage im Grünen« in Drangstedt im September (»Hast Dich auch angemeldet?«), Urlaubserlebnisse, Tagesaufträge, Theaterbesuche, Fernsehsendungen, die Enkel,

Kuchenrezepte, Tipps für ein schnelles Mittagessen, Neues von Damen und Herren, die diesmal fehlen. Auch ernste Themen kommen zur Sprache wie Probleme mit der Gesundheit. Es wird Anteil genommen.

AUFRÄUMEN EHRENSACHE
Was auffällt: Die Gäste haben sich für diesen Vormittag schick gemacht. Hinterher wird kein »Schlachtfeld« hinterlassen: Viele räumen die Tische ab, stellen Tassen und Teller in den Geschirrspüler, fegen Krümel vom Boden auf. Die Verabschiedung fällt so herzlich aus wie die Begrüßung – bis zum nächsten Mal. (Bärbel Litfin)

DIE NÄCHSTEN ZAK-TERMINE
Frühstück im ZACK ist wieder: am Mittwoch, 9. September und am Mittwoch, 21. Oktober, jeweils ab 9.30 Uhr.

Anekdote zum Thema Ökumene: Das Labyrinth

Die Gespräche, welche der Imam Omar, der Rabbiner Samuel und der Pfarrer Stephan im Gasthaus »Zur leuchtenden Koralle« führten, waren meistens freundschaftlich, konnten aber auch sehr hitzig werden, besonders, wenn es um politische Belange ging. Eines Tages verirrten sie sich in eine Diskussion darüber, welche ihrer drei Religionen die Beste sei.

Jeder von den dreien bestand darauf, dass seine Religion die Richtige sei, sie wurden immer lauter, und sie machten so viel Lärm, dass die geduldige Wirtin zu ihnen trat und sprach: »Schluss damit meine Freunde! Ihr zerstört den Frieden meines Gasthauses! Raus mit euch! Kommt zurück, wenn ihr

euch abgekühlt habt!« Solchermaßen hinausgeworfen, und immer noch trunken vor Eifer, stapfte jeder nach Hause, legte sich in Bett und versank in struppigen Träumen.

Am folgenden Morgen stand jeder der drei an einem Eingang eines riesigen Labyrinthes. Sie sahen sich um – aber nirgendwo war ein anderer Ort. Da gingen sie los, jeder auf seinem eigenen Weg, sie wanderten und wanderten, und sie brauchten hunderte Stunden bis sie das Labyrinth durchquert hatten. Am Ausgang trafen sie aufeinander und standen vor dem Gasthaus »Zur leuchtenden Koralle«. Da sie hungrig und durstig von den langen Irrungen waren, traten sie ein.

»Uhhh, schön, dass ihr da seid«, rief die Wirtin, »ihr seid ja lange nicht bei mir gewesen. Kommt, setzt euch, jetzt gibt es was zu essen.« Sie führte die drei zu Tisch, sie reichte ihnen Traubensaft, Oliven, Ziegenkäse und Fladenbrot.

Die drei ließen es sich schmecken und erzählten von ihren Erlebnissen in dem großen Labyrinth.

»Das war vielleicht mühsam«, sagte der Rabbiner Samuel, »auf meinem Weg waren viele Sackgassen. Oftmals bin ich fehlgelaufen, musste umkehren und nach neuen Ansätzen suchen. Manchmal wäre ich beinahe in einen dieser Abgründe gestürzt, die an vielen

Stellen lauern, und einmal hätte mich fast ein Ungeheuer gefressen, das durch dieses Labyrinth streift.«

Seine beiden Freunde berichteten, dass es ihnen auf ihren Wegen ähnlich ergangen sei, und der Imam Omar ergänzte: »Es war aber auch schön in diesem Labyrinth. Ich lief auf meinem Weg durch die erstaunlichsten Düfte, am Wegesrand standen die wunderlichsten Blumen, und die Sonne schien in den Farben Rot, Gelb und Blau.« »So etwas haben wir auch gesehen«, sagten die beiden anderen, und der Pfarrer Stephan meinte: »Ich hatte seltsame Begegnungen: Einen Menschen sah ich, der verlor das Gleichgewicht und stürzte

in einen Abgrund. Nun hätte er wieder heraussteigen können – aber er fühlte sich wohl in diesem Abgrund und wollte ihn gar nicht verlassen. Ein anderer steckte in einer Sackgasse und versuchte trotzdem immer weiterzulaufen, und einer glaubte sogar, er hätte das Ende des Labyrinthes erreicht, in Wirklichkeit stand er aber nur vor einem Gaukelbild und war daran gefesselt.«

Der Imam und der Rabbiner berichteten von ähnlichen Begegnungen, und da beglückwünschten sie einander, dass sie alle drei wohlbehalten im Gasthaus angekommen waren.

Aus der Feder
von Eibe Meiners



Lisa Patzig und Sarah Weigel sagen »Tschüss«

Zwei engagierte Fürsprecherinnen der Jugend in der Alten Kirche geben ihr Amt im Kirchenvorstand aus privaten Gründen nach gut zwei Jahren ab: Lisa Patzig und Sarah Weigel.

Lisa Patzig beginnt nun ihr Studium in Hannover. Nach dem Abitur absolvierte sie ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst.

Im Kirchenvorstand hat sie sich vor allem für die Belange der Jugend eingesetzt sowie für eine gendergerechte Ausrichtung der Dionysiusgemeinde.

Auch Sarah Weigels Lebenssituation hat sich inzwischen so verändert, dass sie deshalb ihren Dienst als Kirchenvorsteherin beendete. Auch sie vertrat im Kirchenvorstand die Interessen

der Jugend. Mit herzlichem Dank für ihre Mitarbeit im Kirchenvorstand und für ihren Einsatz als Teamerinnen in der evangelischen Jugend wurden Lisa Patzig und Sarah Weigel aus dem Leitungsgremium verabschiedet. Nun prüft der Kirchenvorstand, ob es zu einer Nachberufung für die beiden frei gewordenen Plätze kommen kann. (lit)

Die biblische(n) Urgeschichte

Spiegel der Menschheit – Vier Gesprächsabende in der Alten Kirche

Wer Lust hat, gemeinsam mit anderen neugierigen Menschen in den ersten Kapiteln der Bibel zu stöbern und tief in spannenden Texten einzutauchen, ist an diesen Abenden genau richtig. Im Mittelpunkt stehen die Geschichten von Schöpfung, Adam und Eva, Kain und Abel, der Sintflut und dem Turmbau zu Babel. In einer gemütlichen, offenen und heiteren Atmosphäre wol-

len wir miteinander und mit der Bibel ins Gespräch kommen, zuhören, nachdenken, lachen und entdecken. Vorwissen braucht es für die Abende keines – im Gegenteil: Frische Perspektiven und neue Fragen sind ausdrücklich willkommen. Die genauen Themen werden noch bekannt gegeben. Herzlich willkommen sind alle, die Freude am Austausch

haben, gerne gemeinsam nachdenken und sich auf inspirierende Gespräche einlassen möchten. Kommt vorbei und bringt eure Neugier mit! Termine: Mi, 16. 9.; Mi, 23. 9., Mi 30. 9. und Mi 7. Oktober, jeweils 19 Uhr in der Alten Kirche. Mit: Pastorin Lilo Eurich, Pastorin Kerstin Jensch, Diakon Ulf Brunzlow und Pastor Werner Keil

Kinder studieren ab 10. November ein Weihnachtsmusical ein

Ganz viel Vorfreude schon Wochen vor Weihnachten können Mädchen und Jungen in der Alten Kirche erleben. Sie brauchen sich nur zum Krippenspiel anzumelden, die Proben starten am Dienstag, 10. November. Herzlich willkommen sind Kinder von der 2. bis zur

6. Klasse. Wie in den vergangenen Jahren wird ein kleines Weihnachtsmusical einstudiert und an Heiligabend ab 14.30 Uhr in der wie immer vollen Alten Kirche aufgeführt. Gepröbt wird unter der Leitung von Pastor Meyer und seinem Team.

Termine: Dienstags, ab 10. November 15.30 bis 16.30 Uhr, Zentrum Alte Kirche (ZAK, Stresemannstraße 267), ab Dezember auch in der Alten Kirche.

Anmeldung: Beim ersten Treffen am 10. November. (lit)

Regelmäßige Termine: (nicht in den Schulferien)

Angebote für Kinder und Jugendliche:

Kinderspielgruppe: Dienstag und Donnerstag, jew. von 9-12 Uhr

Kinder- und Familienzeit: Mittwoch, von 15.30 Uhr 17.30 Uhr

Seniorenkreis: Donnerstag, 15 Uhr

Poesie am Vormittag: Mittwoch, 07.10., 04.11., 02.12., um 10 Uhr

Spieleabend: Montag, 14.09., 28.09., 12.10., 26.10., 09.11., 23.11., 14.12., 19 Uhr

Fit in die Woche: Dienstag, 9.30 – 10.30 Uhr im Gemeindehaus der ref. Gemeinde, Lange Str. 125

Frühstück im ZAK: Mittwoch, 09.09., 21.10., 18.11., 16.12., um 9.30 Uhr

Band: Freitag: 19 - 20.30 Uhr, Kirche

Sie erreichen uns:

Pastorin Lilo Eurich: Friedhofstr. 1c, ☎ 9691354

Pastor Dietmar Meyer: Friedhofstr. 1a, ☎ 30052455

Küster: Ilvio Appetecchi, ☎ 0163 6657638

Gemeindebüro: Frau Dörte Sengstaken · Stresemannstraße 267 · ☎ 814 12, Fax: 82085, Di, + Do.: 9-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, www.dionysiusgemeinde-lehe.de

Jugendreferent Ulf Brunzlow: ☎ 3089556 oder 0175 9501586

Kindertagesstätte Arche Noah: ☎ 95 84 52 95, Friedhofstraße 1, Büro der Kindertagesstätte und Krippe Arche Noah, Stresemannstr. 265, ☎ 84488

Krippe Arche Noah: Stresemannstr. 265, ☎ 8009971

Kirchenmusik: Folker Froebe, ☎ 200290

Vorsitzender des Kirchenvorstandes: Harald Helms, Nordstr. 26, ☎ 801312

Sorglos Logistik
Umzug geplant?
Transport oder Entsorgung?
JETZT ANFRAGEN
0471 90086440

Mietkraft
Mietwagen - Arbeitsmaschinen - Werkzeuge
und vieles mehr
Transporter Mieten?
LKW oder Werkzeug?
JETZT ANFRAGEN
0471 90086441

Ihr Meisterbetrieb mit thanatologischem Zweig

SCHLANGE BESTATTUNGEN
verlässlich – zugewandt – nah

Hafenstraße 142, 27576 Bremerhaven
Tel. 0471 800 9000 | Mail: info@bestattungen-schlange.de
www.bestattungen-schlange.de

Emily Diestelhorst
Bestattungsfachkraft

Wir sind im Trauerfall 24 Stunden für Sie da!
Kostenfreie Vorsorgetermine nach Terminabsprache.

Anja M. Schlange
Bestattermeisterin & Thanatologin



DIE GARTENFACHBETRIEBE

Küstenbaumschule Küsten-Garten-Service



- Alte Sorten Obstbäume
- und Beerensträucher
- Thuja und Zypressen direkt vom Feld
- Formschnittgehölze und Bonsai
- 100 verschiedene Veredelungen auf Stamm
- Rhododendren und Azaleen
- Solitärpflanzen bis 7m Höhe
- Zwergwüchsige Gehölze und Koniferen
- Hegebüsche, heimische Bäume, Hochzeitsbäume
- anspruchsvolle Gartengestaltungen
- fachmännische Gartenpflege
- Grab- und Friedhofspflege
- Professioneller Rück- und Formschnitt aller Gehölze
- Baumfällung und -pflege auch mit Hubsteiger oder Seilklettertechnik
- Zaun-, Sichtschutz- und Toranlagen
- Pflasterarbeiten
- Wir beraten Sie gerne bei allen Fragen rund um den Garten.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9 bis 18Uhr, Samstag 9 bis 14Uhr
Herbert Kornahrens · 27624 Geestland
Drangstedt · Hauptstraße 16 · Tel.: 04704/1345 · Fax 1322 · www.küsten-garten-service.de

Haben Sie einen grünen Daumen?

Und ein bisschen Zeit? Wir suchen Menschen, die sich ehrenamtlich um die verschiedenen Beete am und um das Michaeliszentrum herum küm-

mern möchten. Unkraut zupfen, Blumenpflege. Keine großen Sachen. Wer Lust dazu hat, meldet sich einfach im Gemeindebüro unter 0471/54114.



Gospelchurch One Voice – One Heart

Simunye – Wir sind eins. Die Seaside Gospel Singers unter der Leitung von Kerstin Harms laden herzlich zur Gospelchurch »One Voice– One Heart« ein. Nach der Renovierung der Pauluskirche in Bremerhaven-Lehe findet dieser besondere Gottesdienst am Sonntag, den 27. September 2026, um 17.00 Uhr wieder an diesem vertrauten Ort statt. Gemeinsam mit ihrer Live-Band – Betty Namyst (Piano), Johannes Reinke (Bass) und Jan Theiler (Cajon) – gestalten die Sängerinnen und Sänger einen musikalischen Gottesdienst voller Gospel, Begegnung und Gemeinschaft. Durch den Gottesdienst führt Pastorin Kerstin Jaensch.

Manchmal gibt es diese Momente, in denen wir uns ein wenig am Rand fühlen. Wir kommen in einen Raum, in dem sich schon viele kennen. Gespräche entstehen, Menschen lachen miteinander, kleine Gruppen finden sich zusam-

men. Für einen kurzen Moment fragen wir uns: Wo ist mein Platz? Gehöre ich hier dazu? Viele kennen solche Augenblicke: Nicht ausgeschlossen zu sein und sich doch ein wenig fremd zu fühlen. Die Sehnsucht, gesehen und angenommen zu werden, begleitet viele Menschen. Und manchmal braucht es gar nicht viel: Ein Mensch kommt auf uns zu. Ein Lächeln wird erwidert. Eine freundliche Geste wird verstanden. Ein herzliches Willkommen braucht plötzlich keine Übersetzung mehr. Wir spüren: Es gibt Dinge, die verbinden, auch wenn Worte fehlen. Genau dort beginnt Gemeinschaft.

»Simunye« – ein Wort aus der Sprache Zulu – bedeutet: Wir sind eins. Zwischen Bremerhaven und Umlazi in Südafrika liegen fast 10.000 Kilometer. Unterschiedliche Sprachen, Kulturen und Lebenswelten – und doch verbindet unsere Kirchenkreise seit vielen Jahren

eine lebendige Partnerschaft. Die Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis Bremerhaven und dem Kirchenkreis Durban South in Umlazi ist über viele Jahrzehnte gewachsen und eng mit dem Namen von Pastor i. R. Klaus Fischer verbunden. Aus Begegnungen sind Vertrauen und Freundschaften entstanden. Auch die Musik macht sich auf den Weg. Sie überwindet Grenzen und erzählt von Hoffnung und Gemeinschaft.

Unsere Gospelchurch »One Voice – One Heart« lädt dazu ein, zu erleben, wie Musik Menschen verbindet, unterschiedliche Stimmen zusammenfinden und Gemeinschaft spürbar wird. Seien Sie dabei und erleben Sie einen besonderen Gottesdienst, in dem Musik Herzen öffnet und Menschen zusammenführt. Ihre Seaside Gospel Singers freuen sich auf Sie.



Nachruf für Jürgen Sassenroth † 16.08.2025

In Dankbarkeit und großer Wertschätzung erinnern wir uns an Jürgen Sassenroth, der das Trauercafé über viele Jahre hinweg nachhaltig geprägt hat. Nach seiner Ausbildung zum Trauerbegleiter rief er vor mehr als zehn Jahren das Trauercafé in Leherheide in der Lukaskirche ins Leben und widmete sich dieser ehrenamtlichen Aufgabe mit großer Leidenschaft, Offenheit und Menschlichkeit.

Seit März 2023 fand das Trauercafé in den Räumen der Michaeliskirche eine neue Wirkungsstätte – auch dort blieb er bis zuletzt ein wertvoller Teil unseres Teams. Für viele Trauernde war er ein verläss-



licher Begleiter, ein aufmerksamer Zuhörer und ein Halt in schweren Lebenssituationen.

Wir vermissen ihn in unserem Team des Trauercafés.



Verbundenes Pfarramt – Wir machen uns auf den Weg



Ab dem 1. September bildet die Gemeinde Michaelis-Paulus mit den Gemeinden Kreuz, Dionysius (Alte Kirche) und Johannes ein verbundenes Pfarramt. Die einzelnen Gemeinden bleiben rechtlich selbstständig und unabhängig voneinander. Es geht in erster Linie um die Sicherstellung der

pfarramtlichen Versorgung in den vier Gemeinden. Durch ein verbundenes Pfarramt ist es den Pastorinnen und Pastoren möglich, die anfallenden Aufgaben so untereinander aufzuteilen, dass alle Gemeinden, unabhängig von ihrer Größe, gleich gut versorgt sind. Die bisherigen Pfarrbezirke Mi-

chaelis-Paulus, Dionys, Kreuz und Johannes bleiben zunächst bestehen. Jedem Pfarrbezirk ist weiterhin eine Pastorin oder ein Pastor zugeordnet. Damit gibt es auch künftig eine vertraute Ansprechperson, an die Sie sich bei Bedarf wenden können.

Jubelkonfirmation

Herzliche Einladung zur Jubelkonfirmation mit anschließendem Kaffeetrinken am Sonntag, den 11. Oktober um 10 Uhr in der Pauluskirche. So schnell vergeht die Zeit. Eben noch neben dem besten Freund, der besten Freundin in der Kirchenbank gesessen. Das erste Mal im Anzug. Das erste Mal Schuhe mit Absätzen.

Wir möchten Ihr Konfirmationsjubiläum mit Ihnen feiern. Wenn 50, 60, 70 oder mehr Jahre seit ihrer Konfirmation vergangen sind – egal in welcher Gemeinde Sie seinerzeit konfirmiert wurden – melden Sie sich gerne bis zum 30. September bei uns im Gemeindebüro unter 0471/54114 an. Wir sind gespannt und freuen uns auf Sie.



Vorsitz im Kirchenvorstand hat gewechselt

Seit dem 9. Juli ist Christiane Koschinsky die neue Vorsitzende im Kirchenvorstand.

Manon Veit ist nach 10 Jahren von Ihrem Amt zurückgetreten. Aus persönlichen Gründen ist sie mittlerweile auch aus dem Kirchenvorstand ausgeschieden.

Wir bedauern diesen Schritt sehr, verstehen aber auch die Beweggründe. Vielen Dank Manon für die fantastische Arbeit, die Du in den vergangenen 10 Jahren im Kirchenvorstand geleistet hast. Wir werden Dich sehr vermissen. Wir wünschen Dir und Deiner Familie alles Gute und Gottes Segen.



Heins
Die Malermeister



Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Fassadensanierung • Wärmedämmung

Gerhard Heins Malermeister GmbH

Isländer Platz 1 • 27570 Bremerhaven • Tel: 0471/33 310
info@maler-heins.de • www.maler-heins.de

ATELIER FÜR INDIVIDUELLE SCHMUCKGESTALTUNG

GOLDSCHMIEDE

Hornung
GROEN
aus Leidenschaft seit 1922

Inhaber Jan Müller
Bgm.-Smidt-Straße 98
27568 Bremerhaven
Tel. (0471) 45542

wir suchen
Altsilber - Altgold aller Art
auch Münzen und Besteck

Sie erreichen uns:

Pastorin Kerstin Jaensch: Eichendorffstr. 18 ☎ 0159-0663127

Hausmeister: Andree Liebert, ☎ 01 60 - 8 14 77 31

Küster: Björn Hunsänger, ☎ 0162-9449390

Gemeindebüro: Gabriele Buck, Goethestr. 65, ☎ 54114,

Email: KG.Michaelis-Paulus@evlka.de,

Öffnungszeiten: Mo. 15-17 Uhr + Fr. 10-12 Uhr

Kolumbarium Bremerhaven:

Kolumbarium.bremerhaven@evlka.de, Gudrun Maag, ☎ 39156181,

Öffnungszeiten: Di.-Do., Sa. + So. von 10-18 Uhr, Freitag von 10-16 Uhr, Am Montag ist das Kolumbarium geschlossen.

Kindertagesstätte Michaelis: Lange Straße 93, ☎ 51530

Kindertagesstätte Wichernhaus: Jacobistr. 44, ☎ 9555214,

Internet: www.pauluskirche-bremerhaven.de

Veranstaltungen Michaeliszentrum Goethestr. 65, 27576 Bremerhaven

An jedem 1. Sonntag im Monat um 14.30 Uhr findet im Michaeliszentrum, Goethestraße 65, ein Trauercafé statt. Wer einen geliebten Menschen verloren hat und mit anderen Betroffenen ins Gespräch kommen möchte, ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Ansprechpartnerin ist Gudrun Maag 0471-39156181.

1. März, 12. April, 3. Mai, 7. Juni

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis

am 1. Montag im Monat um 15 Uhr
unter der Leitung von Eta Kriews
im Michaeliszentrum, Goethestr. 65, ☎ 54114

Robert Frenzel GmbH
Inh. J. Pobiegló

Heizung - Sanitär - Solar

Erikaweg 3 • 27619 • Schiffdorf / Spaden • Tel.: 0471 / 63813
www.frenzel-bremerhaven.de

Gruppen

SENIOREN

Nächster Geburtstags- & Seniorencafé: 10. September + 10. Dezember, Anmeldung unter 42064

Senioren-gymnastik: jeden Mittwoch 10-11 Uhr, alter Saal

Senioren unterwegs: 4. Do. im Monat ab 14 Uhr, Ziele auf Anfrage unter ☎ 0151 24050275, H. Heiland

FRAUEN

Frauenclub: 1. Mo. im Monat um 20 Uhr, alter Saal

Internationale Frauengruppe: 2. Freitag im Monat 18 Uhr, neuer Saal

KIRCHENMUSIK:

Posaune: Mo. 18 Uhr

Chorprobe: Mittwoch 19 Uhr neuer Saal

Gitarrenkreis: 1. + 3. Mittwoch 17 Uhr

Internationale Singgruppe: Dienstag 16 Uhr

ERWACHSENE

Club für junge Menschen mit Kay Hempel: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 19 Uhr, alter Saal, außer in den Ferien

Ehepaarkreis: 2. Di. 16 Uhr, alter Saal

Gesprächskreis Spur 8: 2. Do., 19 Uhr, alter Saal

Bibelgesprächskreis: 3. Di. 17 Uhr, Sitzungsraum

Kurdisch-arab. Nachmittag: 4. So. 16.30 Uhr, neuer Saal

Internationaler Treff: 1. Freitag, 18 Uhr, neuer Saal (Imbiss, Musik, Tanz), am 2. Oktober

Internationales Begegnungscafé: Mi. 16-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr,

Café zur Marktzeit: von 10-12 Uhr Jeden 3. Samstag im Monat

Sie erreichen uns

Gemeindebüro: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, Gabriele Buck, ☎ 42064, Fax 3001056, kreuzkirche-bhv@nord-com.net, Öffnungszeiten: Di. 10-12 Uhr & Do. 10-12 Uhr

Pastor Dietmar Meyer: Friedhofstr. 1a, ☎ 30 05 24 55

Kantor Rui Ferreira: ☎ 0172-4196603, cantor.ferreira@icloud.com

Kita: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, ☎ 4 56 57, Leiterin Mandy Rübel-Ugurcu, kts.kreuzkirche.bremerhaven@evlka.de

Familienzentrum: ☎ 48338944,

Daniela Memedovski, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 5, bgm.-martin-donandt-platz@familienzentren.bremerhaven.de

Rückblick auf 16 ½ Jahre als Pastor der Kreuzkirche 2. Teil ab 2018

2018-2021: Internationale Christen: Unter den Geflüchteten, die nach Deutschland kamen, waren nicht nur Christen von klein auf, wie orthodoxe Christen aus Syrien. Es gab auch eine immer größer werdende Zahl von Menschen aus dem Iran, aus dem kurdischen Teil Syriens, aus Afghanistan, also aus muslimisch geprägten Ländern, die Christen werden wollten. Solche Konversion ist in der Regel ein jahrelanger Weg: vom ersten Kennenlernen der Liebe und Barmherzigkeit Jesu noch im Heimatland, Erfahrungen, wie Jesus auf der Flucht geholfen hat, bis hin zu einem vertieften Hineinwachsen in den christlichen Glauben in Gemeinden in Deutschland. In der Kreuzkirche wollten wir dabei die konvertierenden Christen nicht nur taufen, sondern ihnen Raum in unserer Kirche geben und mit ihnen christlichen Glauben, Gemeinschaft und Geschwisterliebe leben. Bibeltexte und Predigten wurden daraufhin in unseren Gottesdiensten in Arabisch und Persisch (später auch Englisch und Ukrainisch) mit Beamer an die Wand projiziert, Lesungen in szenischen Darstellungen verständlich gemacht und die Gemeinde in vielen Gottesdiensten eingeladen, selber zum Altar zu kommen, um zu beten oder gesegnet zu werden. Es war und ist für mich eine große Freude, Gottesdienste so zu gestalten, wie ich sie mir selber wünsche und wie sie unsere – heute –

50-70 GottesdienstbesucherInnen berühren. In unzähligen Bibelkursen, Seminaren, Glaubenskursen und Jesusfilmen haben wir die zentralen Inhalte unseres Glaubens vertieft. Hier war und bin ich als Theologe gefragt und es war und ist für mich wunderschön, christlichen Glauben so einer neuen Gruppe von ChristInnen zu lehren und zu verkündigen.

2022-2026: Internationale Gemeinde: Im Laufe der Jahre wurde die Zahl der Konvertiten kleiner und wir wollten uns öffnen für neue Gruppen von Geflüchteten und MigrantInnen. Putins Angriffskrieg brachte 2022 viele Ukrainerinnen (meistens Frauen) nach Deutschland und wir luden sie ein in unser Internationales Begegnungscafé zweimal in der Woche. Dieses wurde Sprachcafé, Begegnungsort, Erstkontakt mit der Gemeinde für Menschen aus der Ukraine, aber auch für Menschen aus dem Nahen und Mittleren Osten und anderswoher. Lange kamen ca. 50, jetzt 20-30 Menschen zweimal die Woche zusammen. Als Teil der landeskirchlichen »Lerngemeinschaft interkulturelle Gemeindeentwicklung« wandten wir uns ab 2023 erneut Kurdinnen und Kurden zu und verbinden in einem »kurdisch-arabischen Nachmittags« christlichen Glauben (mit Pastor Behnam Mikhail) und kurdische Kultur. Seit 2024 öffnen wir uns für Afri-

rikaner und Afrikanerinnen. Sie hatten uns in unserer bunten Gemeinde noch gefehlt. In diesen Jahren wurden wir so zu einer multikulturellen Gemeinde, auch mit einem starken Anteil von 12 deutschen Gruppen aus der alten Gemeinde. Im Laufe der Jahre wuchsen dabei die Kontakte zwischen den Menschen verschiedener Sprache und Herkunft und unsere Gemeinde wurde interkulturell. Im gemeinsamen christlichen Glauben bzw. in Offenheit und Respekt allen gegenüber, die kommen (darunter Sympathisanten christlichen Glaubens muslimischer Herkunft und Andersgläubige) sind wir transkulturell.

So habe ich in unserer internationalen Gemeinde mit vielen Konvertiten meine Traumgemeinde gefunden und den Heiligen Geist erfahren. Ich blicke voller Dankbarkeit zurück, auch darauf, dass ich zusammen mit meiner Frau Anette, dem Kirchenvorstand, vielen ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitenden die Gemeinde entwickeln durfte. Zuversichtlich schaue ich nach vorn: mit Pastor Dietmar Meyer und einem internationalen Pastor mit halber Stelle wird die international gewordene Kreuzkirche in eine neue, spannende Phase eintreten. Gottes Segen und Jesu Geist geleite sie dabei!

Götz Weber



Taufe und Taufferinnerung am 5. Juli. Foto: F. Abiar



Rechtfertigung 3: In der Gemeinschaft

8. Vielfalt und Einigkeit- Rechtfertigung und Gemeinde:

»Hier ist nicht Jude noch Grieche, nicht Sklave noch Freier, nicht Mann noch Frau, sondern wir sind alle eins in Jesus.« (Galater 3,28) Das ist der leitende Bibelvers unserer internationalen Kreuzkirche und drückt die gemeindliche, kirchliche, gemeinschaftliche Seite der Rechtfertigung aus. Weil wir alle Sünder waren und sind und an Jesus glauben, der uns durch Kreuz und Auferstehung vor Gott gerecht macht, gibt es in der christlichen Gemeinde keine Unterschiede zwischen Menschen verschiedener Völker, Geschlechter und Einkommen. Auch wenn in der umgebenden Gesellschaft diese Unterschiede gelten – vor 2000 Jahren waren das sehr scharfe und harte Unterscheide bis hin zur Sklaverei –, bei Jesus und in seiner Gemeinde gelten diese Unterschiede nicht, sondern sind alle Christinnen und Christen gleich, weil gleichermaßen mit ihm, Jesus, verbunden. Dabei behalten in der christlichen Gemeinde Christen ihre kulturell-ethnische, geschlechtliche und soziale Prägung (die Gemeinde ist multi-kulturell), aber in der Gemeinde begegnen sich gerade Menschen unterschiedlicher Herkunft (die Gemeinde ist inter-kulturell). Ihre gemeinsame Verbindung ist Jesus (die Gemeinde ist trans-kulturell). Diese soziale Rechtfertigung (alle haben gleichermaßen Anteil an Jesus und der christlichen Gemeinschaft) gilt für Ortsgemeinden, Kirchen und die weltweite Christenheit gleichermaßen.

9. Solidarität- Rechtfertigung und Gesellschaft und Politik:

Jesus sagt: »Amen, das sage ich euch: Was ihr für einen meiner Brüder oder eine meiner

Schwestern getan habt – und wenn sie noch so unbedeutend sind –, das habt ihr für mich getan.« (Matthäus 25,40bcd) Die Rechtfertigung durch Jesus mit der Aufhebung aller gesellschaftlichen Unterschiede in der Gemeinde hat in der Neuzeit die Welt verändert. Blieben im Mittelalter in einer christlich geprägten Gesellschaft die gesellschaftlichen Unterschiede scharf und galt in der christlichen Kirche die Gleichheit aller nur sehr, sehr eingeschränkt, so entstand z.B. im 19. Jh. in den USA die Frage, ob denn Sklaverei – vor Jesus ohne Bedeutung – in der Gesellschaft erlaubt sein soll und mit der von Jesus in der Rechtfertigung gegebenen Würde des Menschen vereinbar sei. Diese Frage wird seitdem von immer mehr Christen verneint und zusammen mit ebenfalls christlich geprägten Werten der Aufklärung setzt sich seitdem zunehmend mindestens die Gleichheit aller vor dem staatlichen Gesetz durch. Was das politische Zeugnis der Kirchen und Gemeinden angeht, so erscheint mir heute, in der Christen auch in unserem Land eine Minderheit werden, eine Fixierung auf das Kirche-Staat-Verhältnis nicht mehr zeitgemäß zu sein. Vielmehr können sich Gemeinden und Kirchen als Teil der Zivilgesellschaft verstehen und jeweils von ihrem Schwerpunkt her für Solidarität mit den Schwachen und die Gleichheit und Freiheit aller einsetzen. Die Erwartung, auf diese Weise als christliche Minderheit – zusammen mit anderen Menschen guten Willens – eine insgesamt gerechte Gesellschaft herbeizuführen, scheint mir dabei nach allen geschichtlichen Erfahrungen eine Illusion zu sein. Aber jeweils in seinem Bereich für mehr Gerechtigkeit einzutreten und die Menschen zu

unterstützen, die »unten« sind, dafür sollten Christinnen und Christen (neben aller nüchternen Weltverantwortung im Sinne der Zwei-Reiche-Lehre, die es auch gibt) im Namen Jesu kämpfen.

10. Dienst- Rechtfertigung und Ethik:

»Jesus sagt: Wer von euch groß sein will, soll den anderen dienen. ... Denn auch der Menschensohn ... ist gekommen, um anderen zu dienen ...« (Markus 10, 43b.45a.c) Christliches Leben – gegründet in der Rechtfertigung durch Jesus – ist nach dem Urbild seines Dienstes am Kreuz Dienst für Gott und die Mitmenschen. Dieser Grundsatz hat seit der Reformation Christ-Sein und Gesellschaft stark beeinflusst. So entstammt das deutsche Wort »Beruf« der christlichen Berufung und verstand sich z.B. der preußische König Friedrich II immerhin als »erster Diener seines Staates.« Ist als Christ/in meine Würde, mein Geliebt-Werden, meine Anerkennung durch Jesus gesichert, so werde ich frei, mit meinen Gaben im persönlichen Umfeld, im Beruf, im Ehrenamt, in der Gemeinde im Sinne Jesu zu dienen. Solcher Dienst ist dabei keine lästige Pflichterfüllung, sondern etwas, das mich herausfordert und meinem Leben Sinn und Richtung gibt mit Gebet, in der Kraft des Heiligen Geistes. »Wir woll(e)n nach Arbeit fragen, wo welche ist, nicht an dem Amt verzagen, uns fröhlich plagen und unsre Steine tragen aufs Baugerüst. ... Drum mag der Leib ermüden: wir geh(e)n im Frieden, von Jesus ungeschieden, und sterben nicht.« (Zinzendorf: EG 254,1+4)

Götz Weber

Spendenkonto Kreuzkirche DE98 2925 0000 1020 8081 44 (BRLADE21BRS)

Verwendungszweck: Internationale Christen, Diakonie, Gemeindearbeit, Ukraine-Hilfe, Kirchenmusik

ELLERMANN
BESTATTUNGEN

Weil
Vorsorge
Fürsorge ist.
Bestattungsvorsorge

Hafenstr. 108, Bremerhaven / Leher Landstr. 1, Geestland
Tel.: 0471-43124 - info@ellermann-bestattungen.de

Gärtner Rieger
natürlich Grün

www.gaertnerei-rieger.de

Grabpflege · Grabneugestaltung
Trauerfloristik · Trendsträuße
Fleurop-Service · Onlineshop

27574 Bremerhaven · Feldstraße 12 · 0471-37001

Busreisen für
garantiert
unvergessliche Tage!

Reisen mit
CUXLINER

Bitte fordern Sie unseren
Winterreisen-Prospekt
2026 / 2027 an!

CUXLINER GmbH · Neue Industriestraße 14 · 27472 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21/600 645 - www.cuxliner.de

Orgelndachten jeden Mittwoch

Große Kirche, LKMD Schollmeyer, Pn. Dietrich u.a.

Freitag: Gottesdienste für Kinder und junge Familien, nicht in den Ferien, 14-tägig, immer in den geraden Kalenderwochen

16 Uhr: Christuskirche, Kirche mit Kindern, D. Theiler

Kirche mit Kindern im Gemeindehaus, nicht in den Ferien

Freitags 15-16 Uhr: Martinskirche Schiffdorf, für KiTa- u. Schulkinder mit Ev. Jugend »Suschi«

Sonntag, 13. September

Gottesdienste

10 Uhr Ev.-ref. Gemeindehaus Lehe, P. Keil

11 Uhr Große Kirche, Pn. Sabine Groen, Ev. Studierendenpastorin, Bremen

10 Uhr Christuskirche, PnR. Anz

17 Uhr Petruskirche, Kerzen-Andacht sDre-am Team, auch online

10 Uhr Auferstehungskirche, P. Plath

17 Uhr Martinskirche, musikal. Abendgottesdienst, Pn. Breuer, mit Simon Bellett und Programm »Tanzender Christus«

Gottesdienste zum Kirchenkreis-Lektor*innen-sonntag

10 Uhr Zionkirche, Helena Brand, P. Wilken

10 Uhr Markuskirche, Ln. Belaj

10 Uhr Johanneskirche, L. Mering, L. Reinke

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Ln. Sandra Mio

10 Uhr Pauluskirche, Ln. Koschinsky

10.30 Uhr Kreuzkirche, L. Heiland

10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Ln. Büllles, Prädn. Funck und Team

Gottesdienst in anderen Sprachen

16.30 Uhr Kreuzkirche, Ev.-arab. Gottesdienst, P. Mikhail

Dienstag, 15. September

Gottesdienst

18.30 Uhr Ev.-ref. Gemeindehaus Lehe, NachSchicht, P. Keil

Freitag, 18. September

Gottesdienst

10 Uhr Christuskirche, Weltkindertag, D. Theiler

Sonntag, 20. September

Gottesdienste

10 Uhr Markuskirche, P. Wilken

10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, mit Taufmöglichkeit, Pn. Eurich

16.30 Uhr Ev.-ref. Kirche Leherheide, Gottesdienst zur Seniorenfeier, P. Keil

10 Uhr Pauluskirche, Gottesdienst mit Taufen, Pn. Jaensch

10.30 Uhr Kreuzkirche, P. Meyer

11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich

10 Uhr Christuskirche, P. Plath

16 Uhr Petruskirche, P. Bode, auch online

10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, mit Einführung der Lektorinnen Hilly Striesche und Kerstin Will, P. Schäfer

10 Uhr Martinskirche, Pn. Breden

Beichte mit persönlicher Segnung

9.30 Uhr Christuskirche, P. Plath

Freitag, 25. September

Gottesdienst

15 Uhr Gemeindehaus am Jedutenberg, KinderKirche, Team

Sonntag, 27. September

Gottesdienste

18.15 Uhr Markuskirche, Wohnzimmerkirche, P. Drude, P. Bode

10 Uhr Johanneskirche, Pn. Jaensch

17 Uhr Pauluskirche, Gospelchurch, Pn. Jaensch und Seaside Gospel Singers

10.30 Uhr Kreuzkirche, Pn. Eurich

11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich

10 Uhr Christuskirche, Familienkirche, D. Theiler

10 Uhr Auferstehungskirche, Prädn. Funck

10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, mit Taufe, P. Schäfer

10 Uhr Martinskirche, PnR. Colmsee

Freitag, 2. Oktober

Gottesdienste

8.30 Uhr Markuskirche, P. Drude

10.30 Uhr Markuskirche, P. Drude

Sonntag, 4. Oktober

Erntedanktag

Gottesdienste

10 Uhr Zionkirche, P. Wilken

10 Uhr Markuskirche, P. Drude

11.15 Uhr Ev.-ref. Kirche Leherheide, Gottesdienst zum 90. Jubiläum der Kirche, P. Keil

11 Uhr Pauluskirche, festlicher Auftakt-Gottesdienst für das verbundene Pfarramt (siehe S. 3), Pn. Jaensch, Pn. Eurich, P. Ritter und vier Kitas, anschließend Mittagessen

11 Uhr Große Kirche, mit Einführung von Prädikant Uwe Schulze und Vorstellung von Vikar Merten Spiegel, Pn. Dietrich

10 Uhr Christuskirche, mit Kinderchören, Prädn. Wandersleb

16 Uhr Petruskirche, P. Bode, auch online

10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Ln. Büllles, P. Schäfer

10 Uhr Martinskirche, P. Plath

Beichte mit persönlicher Segnung

9.30 Uhr Christuskirche, Prädn. Wandersleb

Dienstag, 6. Oktober

Gottesdienst

10 Uhr Christuskirche, Gottesdienst für Senioren u. Christliche Heimstiftung, Prädn. Wandersleb

Sonntag, 11. Oktober

Gottesdienste

10 Uhr Markuskirche, Lektorenkreis

10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich

10 Uhr Ev.-ref. Gemeindehaus Lehe, P. Keil

10 Uhr Pauluskirche, Konfirmationsjubiläum, Pn. Jaensch

10.30 Uhr Kreuzkirche, L. Eslandoust

18 Uhr Große Kirche, TheaterKirche zu »True Crime: Die Thomas-Katastrophe«, Pn. Dietrich, Dramaturg Peter Hilton Fliegel und das Schauspiel-Ensemble des Stadttheaters Bremerhaven

10 Uhr Christuskirche, P. Langhorst

16 Uhr Petruskirche, P. Bode, auch online

10 Uhr Auferstehungskirche, Erntedankfest, P. Plath

18 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, P. Schäfer

17 Uhr Martinskirche, Prädn. Funck

Gottesdienst in anderen Sprachen

16.30 Uhr Kreuzkirche, Ev.-arab. Gottesdienst, P. Mikhail

Sonntag, 18. Oktober

Gottesdienste

18.15 Uhr Markuskirche, Wohnzimmerkirche, P. Drude, P. Bode

10 Uhr Johanneskirche, L. Reinke

10 Uhr Ev.-ref. Gemeindehaus Lehe, Gemeinsamer Gottesdienst mit Michaelis-, Paulus- und Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich, Pn. Jaensch, P. Keil und Team

11 Uhr Große Kirche, NN (Vertretungsverband Bremen)

10.30 Uhr Kreuzkirche, P. Ritter

10 Uhr Christuskirche, P. Langhorst

18 Uhr Marienkirche, Pilgern, P. Langhorst

10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, nachgeholte Jubiläums-Konfirmation, P. Schäfer

10 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer

Beichte mit persönlicher Segnung

9.30 Uhr Christuskirche, P. Langhorst

Mittwoch, 21. Oktober

Gottesdienst

18.30 Uhr Ev.-ref. Kirche Leherheide, NachSchicht, P. Keil

Samstag, 24. Oktober

Gottesdienste

18 Uhr Auferstehungskirche,
Taizè-Andacht Inge Budelmann
und Team

Sonntag, 25. Oktober

Gottesdienste

10 Uhr ☩ Markuskirche, P. Wilken
10 Uhr ☩ Johanneskirche, P. Ritter
10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, mit Taufe,
Pn. Eurich
10 Uhr Pauluskirche, PiR. Colmsee
10.30 Uhr . Kreuzkirche, L. Stoffers
17 Uhr Große Kirche, Taizè-Gottesdienst,
Ln. Hoffmann und Projekt-Chor
10 Uhr Marienkirche,
Konfirmationsjubiläum,
P. Plath
10 Uhr Auferstehungskirche, Prädn. Funck
10 Uhr Martinskirche, mit Taufmöglichkeit,
Pn. Breuer

Gottesdienste an anderen Orten

18 Uhr St. Nikolaus-Pfarrheim (Krummenacker / Ecke Lützowstraße), ökumenischer Gottesdienst, Ln. Bülls, D. Elsner, Prädn. Funck, PastRef. Klaukien, anschl. Abendessen

Freitag, 30. Oktober

Gottesdienst

14 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf,
Kinderkirche, Team

Sonntag, 31. Oktober Reformationstag

Gottesdienste

15.17 Uhr .. Pauluskirche, ökumen. Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest, Chorkonzert, Pn. Jaensch, Pn. Eurich, P. Ritter, P. Drude, D. Elsner
18 Uhr Christuskirche, P. Langhorst
10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Ln. Bülls, P. Schäfer

Sonntag, 1. November

Gottesdienste

18 Uhr Johanneskirche, ab 17.30 Uhr mit Musik z. Ankommen, P. Ritter
16.15 Uhr .. Michaeliszentrum, Pn. Eurich
10 Uhr ☩ Dionysiuskirche Lehe,
Pn. Eurich
10.30 Uhr . Kreuzkirche, L. Taghidoust
11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich
10 Uhr ☩ Christuskirche, P. Langhorst
16 Uhr Petruskirche, Pn. Langer
10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Jubiläums-Konfirmation, P. Schäfer
11 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer, Begrüßungsgottesdienst der »neuen« Konfirmanden mit anschl. Anmeldung im Gemeindehaus

Beichte mit persönlicher Segnung

9.30 Uhr .. Christuskirche, P. Langhorst

Dienstag, 3. November

Gottesdienst

10 Uhr Christuskirche, Gottesdienst für Senioren u. Christliche Heimstiftung, Prädn. Wandersleb

Samstag, 7. November

Gottesdienst

18 Uhr Ev.-ref. Kirche Leherheide, Prüfungsgottesdienst, L. Lindtner

Sonntag, 8. November

Gottesdienste

10 Uhr Markuskirche, P. Drude,
P. Wilken
10 Uhr Johanneskirche, L. Mering
10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, mit Taufen,
P. Meyer
10 Uhr Ev.-ref. Gemeindehaus Lehe,
Prüfungsgottesdienst,
Ln. Polack
10 Uhr Pauluskirche, Kulturgottesdienst und Finissage, Pn. Jaensch und Dr. Lena Reichelt
10.30 Uhr . Kreuzkirche, L. Heiland
11 Uhr Große Kirche, Eröffnung der Friedensdekade, Pn. Dietrich,
Vik. Spiegel
10 Uhr Marienkirche, Pn. Langer
16 Uhr Petruskirche, P. Bode, auch online
18 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Friedensgottesdienst, Team, Chor Chokulawu
10 Uhr Martinskirche, Prädn. Funck

Gottesdienst in anderen Sprachen

16.30 Uhr . Kreuzkirche, Ev.-arab. Gottesdienst, P. Mikhail

Sonntag, 15. November

Volkstrauertag

Gottesdienste

11 Uhr Zionkirche, P. Wilken
10 Uhr Johanneskirche, P. Drude, P. Ritter mit Konfis
10 Uhr Ev.-ref. Kirche Leherheide, P. Keil
17.30 Uhr . Dionysiuskirche Lehe, Friedensandacht, P. Meyer
10 Uhr ☩ Pauluskirche, Pn. Jaensch
10.30 Uhr.. ☩ Kreuzkirche, P. Meyer
11 Uhr Große Kirche, NN
10 Uhr ☩ Christuskirche, P. Langhorst
10 Uhr Auferstehungskirche, Prädn. Funck und cmt Jan-Philip Temme
Eisenbahn, Gemeinschaft, Genuss – alles an einem Tag!
Wir laden Euch zum Eisenbahngottesdienst ein. Vorweg für alle Frühaufsteher: Eisenbahnerfrühstücken. Im Anschluss erwartet Euch eine Modelleisenbahnausstellung mit Kaffee, Kuchen und Gegrilltem.

10 Uhr ☩ Dionysiuskirche Wulsdorf,
P. Schäfer

10 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer, mit Feuerwehr und Gemeindevertretern;
Kranzniederlegung

Beichte mit persönlicher Segnung

9.30 Uhr .. Christuskirche,
P. Langhorst

Mittwoch, 18. November

Buß- und Betttag

Gottesdienste

18 Uhr Markuskirche, P. Drude
19.30 Uhr . Dionysiuskirche Lehe,
Blues- und Betttag,
P. Meyer und Team
18 Uhr ☩ Große Kirche, Pn. Christine Kind, Referentin der BEK für Seelsorge, Bremen
18 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, ökumenischer Gottesdienst, P. Schäfer, DiR. Sczesny, anschl. Umtrunk

Freitag, 20. November

Gottesdienst

14 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Kinderkirche, Team

Sonntag, 21. November

Gottesdienst

15 Uhr Große Kirche, Gottesdienst für Auf See Gebliebene und Auf See Bestattete, Pn. Dietrich

Sonntag, 22. November - Toten- und Ewigkeitssonntag

Gottesdienste

An diesem Sonntag erinnern wir in unseren Kirchen an die Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres. »Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht«.

10 Uhr ☩ Zionkirche, P. Wilken
10 Uhr ☩ Markuskirche, P. Drude
10 Uhr ☩ Johanneskirche, P. Ritter
10 Uhr ☩ Ev.-ref. Gemeindehaus Lehe,
P. Keil
10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich
10 Uhr Pauluskirche, Pn. Jaensch
10.30 Uhr . Kreuzkirche, P. Meyer
11 Uhr Große Kirche, Pn. Dietrich
10 Uhr Christuskirche, Pn. Langer
10 Uhr Marienkirche, P. Langhorst
18 Uhr Marienkirche, Gottesdienst in der Stille, P. Langhorst
16 Uhr Petruskirche, P. Bode, auch online
10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf,
P. Schäfer
10 Uhr Auferstehungskirche, P. Plath
10 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer

Gottesdienste an anderen Orten

12 Uhr Alt-Wulsdorfer Friedhof, Andacht, Ln. Bülls, P. Schäfer

Gesund durch den Herbst und Winter kommen.

Das Immunsystem durch gesunde Ernährung stärken, kann vorbeugen und heilen. Innere Ruhe und eine mentale Balance sorgen für ein Gleichgewicht im Körper.

KARTENSTERNE  Karin Schröder
Klarheit für Ihren Lebensweg
KARTENLEGEN AM TELEFON – PERSÖNLICH UND VERTRAULICH

MEINE METHODEN FÜR IHRE ANTWORTEN

Lenormandkarten + Verschiedene + Pendel + Würfelorakel
Orakelkarten

0900 88 12345 · info@kartensterne.de · kartensterne.de

Hallo, mein Name ist Karin Schröder. Ich bin intuitive Kartenlegerin. Seit vielen Jahren begleite ich Ratsuchende und konnte schon vielen Menschen helfen! Nutze auch du meine jahre-

lange Erfahrung. Fühle dich begleitet. Es wird sich alles fügen. Melde dich jetzt für deine Legung. Liebe Grüße!

☎ 0900 88 12345
(2,99 €/min)

Intuitive energetische Heil- und Bewusstseinsarbeit
für Mensch und Tier aus der Ferne


Heilphase
Whisper of Inner Healing
Anke Struwe

• TranceHealing • AuraHealing • Wirbelsäulenaufrichtung

☎ 0163 2884136 ✉ heilphase.anke@gmail.com 📱 @heilphase

Manchmal liegt die Wurzel tiefer als das Problem, das du heute siehst. Alte Verletzungen, Emotionen und unbewusste Muster können nachwirken, auch psychosomatisch. Ich schaue mit dir auf die Geschichte hinter der Geschichte, ganzheitlich auf der Ebene von Körper, Geist und Seele. Melde dich gern.



Akupunktur Praxis Dr. med. Ulrike Baumann Fachärztin für Orthopädie

Akupunktur, Schmerztherapie, Chinesische Medizin

- Gelenk- und Rückenbeschwerden • Rheuma • Kopfschmerzen
- Migräne • Tinnitus • Begleittherapie bei Krebserkrankungen
- Allergien • Asthma • Immunstärkung • Augenerkrankungen
- Stresserkrankungen • Wechseljahrsbeschwerden • Kinderwunsch
- Makuladegeneration • Stoffwechselumstellung

Persönliche Beratung unter **Tel. 04 71/90 20 868**

Lange Straße 123, 27580 Bremerhaven
www.akupunktur-bremerhaven.com

Seit vielen Jahren steht in unserer Akupunktur-Praxis die ganzheitliche Betrachtung des Patienten im Mittelpunkt. Durch ein individuelles Therapiekonzept können mittels Akupunktur (und/oder chinesischer Medizin) eine Vielzahl von Erkrankungen behandelt werden.

Wir unterstützen Sie gerne vorbeugend durch die Stärkung Ihres Immunsystems und die Förderung Ihrer körperlichen und seelischen Gesundheit.

Dr. rer. nat. Meral Köbrich
psychotherapeutische Heilpraktikerin & Coachin

- Begleitung, Seminare, Aufstellungen -



Familien-/Beruf-/Ritual

Aufstellung am 24. Oktober

*achtsam
klärend*

Praxis für mentale Gesundheit & Aufstellungsarbeit - Beverstedt 0176 96 44 5214
www.eudaimonie.art

Mit Vertrauen in die Fähigkeiten jedes Menschen unterstütze ich Sie dabei, festgefahrene Situationen in Familie, Beruf oder persönlichen Lebensfragen aus neuen Blickwinkeln zu betrachten. Systemische Aufstellungen,

Coaching und Workshops – auch Inhouse – machen verborgene Dynamiken sichtbar, fördern neue Perspektiven und helfen, tragfähige Lösungen zu entwickeln – für mehr Zufriedenheit, innere Stärke und gelingende Beziehungen.



Gesundheit beginnt im Gleichgewicht.

Mit Erfahrung, Ruhe und ganzheitlichem Blick sind wir für dich da.

Institut für chinesische Medizin
Löwenhof 1, 28 217 Bremen
Tel: 0421/ 6991390

anfrage@drk-icm.de
www.chinesisches-institut.de



**ERNÄHRUNGS UND GESUNDHEITS-
BERATUNG** (Einzelberatung möglich)
KOCH & BACKKURSE
in vitalstoffreicher Vollwertkost

0179 86 98 795
gesundheitsberatung-peters.de
info@gesundheitsberatung-peters.de

Gesellschaft für Gesundheitsberatung GGB
Bismarckstrasse 32, 27570 Bremerhaven

Ab dem 3. September 2026
starten meine neuen Kurse –
sowohl bei der VHS als auch
in meinen privaten Kursen.



Eine neue Dimension von Gesundheit



PRANA-HEILUNG
nach Master Choa Kok Sui®

SEMINARE · VORTRÄGE · ANWENDUNGEN

HANNELORE BOCKELMANN · Heilpraktikerin
Prana- und Sri Sai Prana-Yogalehrerin, Anwenderin
Gansebrook 30 · 27580 Bremerhaven · 0471 802877





Moin liebe Gemeinde!

Mein Name ist Merten Spiegel und ich werde ab Oktober 2026 der neue Vikar der Bürgermeister-Smidt-Gedächtniskirche in Bremerhaven. Ich bin 29 Jahre alt und habe die letzten Jahre Theologie in Zürich und Göttingen studiert.

Ich bin in einem Flecken namens Aerzen, in der Nähe der Rattenfängerstadt Hameln aufgewachsen. Dort, wo einst die lästige Rattenplage durch einen besonders musikalischen Kammerjäger ihr jähes Ende nahm, habe ich unseren gemeinsamen Weserfluss auf (-und manchmal auch unter) dem Ruderboot kennen- und lieben gelernt – passend also, dass ich der Weser bis heute treu bleiben darf und nun erfahren kann, wo sie denn eigentlich mündet.

Ich bin über einige Umwege zur Theologie gekommen. Zwar sind in meiner Familie alle getauft und konfirmiert, doch hatten die Spiegels eher wenig mit der Kirche zu tun. Meine Entscheidung, Theologie zu studieren und eines Tages auch noch Pastor zu werden, hat viele aus meiner Heimat sicherlich überrascht, fühlt sich jedoch für mich von Tag zu Tag passender an. Gottes Wege sind manchmal einfach unergründlich... Als Teenager wollte ich eigentlich hauptberuflicher Rockstar werden – ich war immer Sänger oder Gitarrist in vielen Bands und die Live-Musik war für lange Zeit mein Lebensmittelpunkt. Heute bleibt das Musizieren mein persönlicher Ort der Begegnung und Freude, den ich



liebend gern mit anderen Musik-Begeisterten teile. Auch lässt sich diese Leidenschaft sehr gut mit dem Pfarrberuf vereinen. Daher freut es mich auch sehr, in einer Gemeinde zu landen, die ein so ausgeprägtes kirchenmusikalisches Profil hat.

Nach meinem langen Studium, das mich in nicht nur die vielschichtigen Theorien unseres Christentums gelehrt, sondern auch näher an den Glauben gebracht hat, freue ich mich nun sehr darauf, die vielen praktischen und gelebten Aspekte in der Gemeinde kennenzulernen. Dabei werde ich sicherlich Vieles von meiner Mentorin Barbara Dietrich, aber auch von jeder und jedem Einzelnen in der Gemeinde lernen können.

Zögern Sie also bitte nicht, mich anzusprechen, wenn wir uns in Bremerhaven und rund um die Kirche begegnen. Ich bin sehr gespannt auf Ihre persönlichen Erfahrungen in der Gemeinde, auf die vielen Gespräche und unser gemeinsames Miteinander in den kommenden Monaten.

*Herzliche Grüße,
Ihr neuer Vikar Merten Spiegel*

Jubiläumskonfirmation vom 19. Juli

Am 19. Juli kamen in der Großen Kirche Menschen zusammen, um ihre Jubiläumskonfirmation zu feiern. Ob Silberne Konfirmation nach 25 Jahren, Goldene Konfirmation nach 50 Jahren oder noch längere Jubiläen: Gemeinsam wurde auf einen langen Le-

bens- und Glaubensweg zurückgeblickt.

Auch »Schnapszahl-Konfirmationen« fanden ihren Platz in der Feier. Auf den festlichen Gottesdienst folgte eine gemütliche Kaffeerunde. Viel Gelegenheit für Erinnerungen,

Dankbarkeit und Begegnungen mit Weggefährten und Weggefährtinnen von früher. Für viele war es ein bewegender Tag, an dem alte Verbindungen wieder auflebten und die Verbundenheit mit der Gemeinde spürbar wurde.



Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist.

So liebe Leser heißt es in einem bekannten Kirchenlied. Vor zwei Jahren habe ich mich auf einen solchen »Neuen Weg« begeben, in dem ich eine Ausbildungskurs zum Prädikanten (Laienprediger) in der BEK begonnen habe.



Mein Name ist Uwe Schulze, ich bin 53 Jahre alt, ledig und lebe und arbeite im Ortsteil Rechtenfleth, in der Gemeinde Hagen im Bremischen.

Noch ein Jahr zuvor gab ich meine selbstständige Tätigkeit als Podologe/Fußtherapeut in Bremerhaven auf und nahm meine jetzige Tätigkeit als Hausbetreuer des Hermann-Allmers-Haus auf. Einem Museum, vom Marschendichter

selbst als Bildungsstätte hergerichtet und noch original erhalten. Derzeit wird umfangreich saniert und restauriert. Erst durch diese berufliche Veränderung, war es mir möglich, mich auf diesen Weg der Ausbildung zum Prädikanten zu machen.

Zusammen mit 10 anderen Kursteilnehmer/innen habe

ich eine sehr lehrreiche und intensive Zeit erlebt. Im Juli dieses Jahres nun, habe ich diesen Prädikanten-Kurs erfolgreich beendet und darf nun selbständig Gottesdienste gestalten und halten.

Ich freue mich sehr das der Kirchenvorstand der »Großen Kirche« mich nun zum Prädikanten berufen hat.

Mit großer Freude und Spannung auf kommende Gottesdienste, Begegnungen und Gespräche mache ich mich nun auf den Weg des Laienpredigers und hoffe auf ein baldiges persönliches kennenlernen.

*Es grüßt Sie herzlich
Uwe Schulze, Prädikant*



Sie haben eine Firma und suchen Mitarbeiter:innen?

Da können wir Ihnen helfen. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Öffnen Sie sich für neue Arbeitskonzepte und geben Sie Menschen mit einer Behinderung eine Chance.

Wir qualifizieren, beraten und betreuen unsere Werkstattmitarbeiter:innen an einem Arbeitsplatz in Ihrem Unternehmen.

Rufen Sie uns an: Tel. 0471 9626742

Mehr unter

www.lebenshilfe-bremerhaven.de





Vertretungs-Pastor*innen aus Bremen

In diesem Jahr haben wir freundlicherweise einige Pastorinnen und Pastoren bei uns, die aus der Bremischen Evangelischen Kirche (BEK) und aus Bremen zu uns nach Bremerhaven kommen und Gottesdienste in der Großen Kirche mit uns feiern. Wir lernen die über-gemeindlichen Arbeitsfelder der BEK kennen und stärken unsere Verbindung.

Am Sonntag, den 14. Juni, war Pastor Hans-Jürgen Jung da, der das »Kapitel 8«, die Bremer evangelische Kirchen-Info-Stelle am Dom und die Stadtkirchenarbeit der BEK koordiniert. Er kam mit seinen Ehrenamtlichen und verband den Gottesdienst mit einem Ausflug für alle nach Bremerhaven.

Am Sonntag, den 30. August um 11 Uhr war Pastorin Ulrike Oetken bei uns, die als Theologische Referentin in der BEK

arbeitet und unter anderem für die Ausbildung der Vikarinnen und Vikare und der Prädikantinnen und Prädikanten verantwortlich ist.

Am Sonntag, den 13. September um 11 Uhr kommt Pastorin Sabine Groen, die als Pastorin für die Studierenden in der BEK arbeitet. Studierende (jeden Alters) gibt es ja auch in Bremerhaven!

Am Mittwoch, den 18. November um 18 Uhr kommt Pastorin Christine Kind zu uns zum Gottesdienst am Buß- und Betttag mit Abendmahl. Sie ist Referentin für die Seelsorge in Institutionen in der BEK.

Und am Sonntag, den 4. Advent, am 20. Dezember, kommt Pastor Peter Brockmann, der Leiter und Koordinator der Telefonseelsorge der BEK. Er wird über das wichtige Thema »Zuhören« sprechen.

Zu all diesen Gottesdiensten sind Interessierte aus allen Gemeinden herzlich eingeladen!

AUSBlick: THEATERKIRCHE in der neuen Spielzeit des Stadttheaters Bremerhaven

Wir haben wieder drei neue Termine für unser Kooperations-Projekt »TheaterKirche« verabredet, das wir sehr gerne weiter fortsetzen:

- Sonntag, 11. Oktober 2026, 18 Uhr, Große Kirche: »True Crime: Die Thomas-Katastrophe« mit dem Schauspiel
- Sonntag, 7. Februar 2027, 18 Uhr, Große Kirche: »Die kleine Meerjungfrau« mit dem Ballett
- Sonntag, den 9. Mai 2027, 18 Uhr, Große Kirche: »Von New York nach Bremerhaven – Eine Geburtstags-Revue« mit dem Musiktheater

Alle weiteren Informationen zu den Stücken finden Sie im neuen Spielzeithft des Stadttheaters Bremerhaven.

Taizé-Gottesdienst und Chorprojekt

Am Sonntag, d. 25. Oktober, um 17 Uhr, findet in der Großen Kirche ein Taizé-Gottesdienst mit Lektorin Birgit Hoffmann statt. Im Schein vieler Kerzen soll Raum sein für Stil-

le, Besinnung und den meditativen Klang der Taizé-Lieder. Ein Projektchor unter der Leitung von LKMD David Schollmeyer übt die Lieder am Samstag, d. 24.10. ab 16 Uhr in der

Kirche mehrstimmig ein. Menschen aller Konfessionen sind herzlich zum Gottesdienst und zur Teilnahme am Chorprojekt eingeladen.

10 Sommerliche Orgelmusiken

mit Außenübertragung
samstags von 12 Uhr bis 12.30 Uhr
Letzte Gelegenheit am 5. September
mit LKMD David Schollmeyer

Montag, 5. Oktober, 19.30 Uhr Festkonzert zum 40. Geburtstag der Beckerath-Orgel

mit anschließendem Sektempfang
Orgel: Prof. Johannes Lang (Thomaskirche Leipzig)

Zum 40. Jubiläum der Beckerath-Orgel feiert die Große Kirche einen ihrer bedeutendsten musikalischen Schätze. Mit 47 Registern und 3.517 Pfeifen ist sie das größte und vielseitigste Instrument Bremerhavens und weit über die Region hinaus geschätzt. Seit ihrer Einweihung 1986 prägt sie Gottesdienste, kirchliche Feiern und Konzerte mit ihrem beeindruckenden Klang.

Für das Festkonzert konnte mit Prof. Johannes Lang, Thomaskantor und Organist der Leipziger Thomaskirche, einer der herausragenden Organisten Deutschlands gewonnen werden. Er spielt Werke verschiedener Epochen sowie eine Improvisation. Im Anschluss besteht bei einem Glas Sekt Gelegenheit zur Begegnung und zum Gespräch.

Sonntag, 1. November, 18 Uhr Orgelkonzert mit LKMD David Schollmeyer

Unter dem Titel »Veni Creator Spiritus« präsentiert LKMD David Schollmeyer drei bedeutende Orgelwerke von Zoltán Gárdonyi, Flor Peeters und Maurice Duruflé, die alle im Jahr 1986, dem Einweihungsjahr der Beckerath-Orgel, verstorben sind. Ausgangspunkt aller Kompositionen ist der Pfingsthymnus Veni Creator Spiritus. Besonders reizvoll ist der Vergleich der unterschiedlichen musikalischen Handschriften: ungarisch geprägte Klangwelten bei Gárdonyi, die kühle Strenge von Peeters und der symphonische, französische Impressionismus Duruflés.

Ein Konzert, das die klangliche Vielfalt der Beckerath-Orgel eindrucksvoll zur Geltung bringt.

Sie erreichen uns

Vorsitzender: Thomas Röwekamp,
roewekamp@kanzlei-roewekamp.de, ☎ 0421 9590160
Gemeindebüro: Sabine Holz, Bürgermeister-Smidt-Str. 45, 27568 Bremerhaven, buero.grossekirche@kirche-bremen.de,
☎ 0471 42820

Pastorin Barbara Dietrich: Bürgermeister-Smidt-Str. 45 A, 27568 Bremerhaven, barbara.dietrich@kirche-bremen.de,
☎ 0471 96908140
Kantor: LKMD David Schollmeyer, s.d.schollmeyer@freenet.de,
☎ 0471 3088772
Kindergarten: Birgit Krüger, Leitung,
kita.grossekirche@kirche-bremen.de, ☎ 0471 44622

Martinstag ! Am 11. November



17:00 Uhr Familiengottesdienst

Laternelaufen um den Holzhafen

zur Marienkirche

Im Anschluss Brezel + warme Getränke

Bitte Trinkbecher mitbringen !

**Wir bitten um Spenden für die Bremerhavener Tafel :
haltbare Lebensmittel, Konserven...**



Ev. Kita Christuskirche

Ev. Kita Marienkirche

Ev. Christuskirche Schillerstr.1



Viel Action beim Ferienprogramm

Auch in diesem Jahr konnte wieder ein Ferienprogramm für Kinder erfolgreich durchgeführt werden. Ein Team, bestehend aus ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Ev. Jugend

Geestemünde, stellte ein einwöchiges Programm auf die Beine. Neben vielen Spiel- und Bastelaktionen wurden Sport- und Tanzworkshops angeboten. Zu den Highlights zählten

eine Rallye durch den Bürgerpark und ein Besuch im Zoo am Meer. Die Ferienmaßnahme, an der 24 Kinder teilnahmen, fand vom 13. bis 17. Juli im Haus der Jugend statt.



Kinderkirche

Die Kinderkirche findet alle 14 Tage in den geraden Wochen statt: 4.9., 18.9., 2.10., 30.10., 13.11.

Teilnehmen können Kinder ab 4 Jahre, Eltern sind herzlich willkommen! Neuer Ort! Ab September treffen wir uns im Alten Pfarrhaus in der Schillerstr. 3. Schaut vorbei, wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirchenteam



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Vater-Kind-Tag in Havenwelten

Ob Schifffahrtsmuseum, U-Boot, Wal oder Welle – beim nächsten Vater-Kind-Tag wird es wieder richtig spannend, und es gibt viel zu entdecken. Ein Highlight wird der Besuch der Seefalke sein: Dort werden wir uns einen Funkraum ansehen und etwas über Morsezeichen erfahren und ausprobie-

ren. Also seid dabei! Geeignet für Väter / Großväter mit Kindern ab 4 Jahre.

Samstag, 5.9. ab 10 Uhr bis ca. 14.30 Uhr. Treffpunkt am Ev. Gemeindehaus Schillerstr. 1. Anmeldungen sind noch möglich bis Freitag, 4.9. ☎ 0471-8004686 oder Mail: michi.t24@gmx.de

Liebe Leserinnen und Leser,

habt ihr schon mal barfuß in der Küche gestanden, zugleich Zwiebeln geschnitten und plötzlich fällt das scharfe Messer runter. In Zeitlupe schaut man hinterher und hofft insgeheim: Bitte nicht auf dem Fuß landen! Puh, Glück gehabt. Oder beim Abbiegen nur nach links geschaut und dabei den Radfahrer übersehen, der von rechts kam. Auch hier nochmal Glück gehabt, nichts passiert.

Im Stillen bedanke ich mich in solch Situationen. »Danke, lieber Gott.« Wem sollte ich sonst danken? Ist ja niemand anwesend.

Ich frage mich dann, hat er wohl einen Engel geschickt, damit dieser die Notlage erkennt und gleichzeitig reagiert? Denn es steht ja im Psalm 91, 11-12: »Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest!«

Dieser Spruch ist übrigens der Meistverwendete bei Taufen. Naja, ist wohl was dran, denke ich. Denn Engel sind bekannterweise unsichtbar, sie wollen nicht bestaunt und bewundert werden. Und wer einen

Engel mit Flügeln sucht, könnte auch einer Gans begegnen. Es gibt auch Engel unter uns Menschen. Wenn man z.B. für einen älteren Menschen etwas erledigt, bedankt er sich damit, dass er sagt: »Du bist ein Engel« oder »Dich schickt der Himmel, es gibt nicht viele von deiner Art.«

Ich wünsche Euch allen auch solch einen Engel, der euch begleitet, auffängt und tröstet.

*Ihre und Eure
Martina Exner
Pfarrsekretärin Geestemünde
Süd*

Kinder- und Jugendchöre proben für das Adventskonzert

Kinder- und Jugendchöre im Alter von 4 bis 14 Jahren proben in der Christuskirche für das Adventskonzert und das Krippenspiel – Einstieg zum mitmachen jetzt möglich

Im Gemeindehaus der Christuskirche proben regelmäßig unsere Kinder- und Jugendchöre. Wer gerne mitmachen möchte, Freude am Singen und Schauspielern hat, ist herzlich eingeladen, mittwochs (4-7 Jahre) oder donnerstags (7-10 Jahre) zum Kinderchor der Christuskirche dazuzustoßen. Wer schon in der 5. Klasse ist, kann gerne am Donnerstag um 17.00 Uhr den Jugendchor besuchen. Höhepunkte werden das große Adventskonzert am 1. Advent

und das Krippenspiel der Kinderchöre an Heiligabend sein.

Neben dem Einüben von Liedern und dem Erarbeiten von szenischen Musicals finden in den Chorproben auch stimm- bildnerische Übungen statt, um die Kinderstimme sängerisch weiterzuentwickeln. Im Frühjahr fahren die Chöre jedes Jahr auf eine Chorfreizeit nach Drangstedt und auf die Ferieninsel Spiekeroog.

Die Probenzeiten für die Kinder- und Jugendchöre in allen Altersstufen:

- Kinderchor I (Jungen und Mädchen von 4 bis 7 Jahren): mittwochs von 16.30 bis 17.15 Uhr.

- Kinderchor II (Jungen und Mädchen der 2. bis 4. Klasse): donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr.
- Jugendchor I (Jungen und Mädchen ab der 5. Klasse): donnerstags von 17.00 bis 18.15 Uhr.
- Jugendchor II (Jungen und Mädchen ab der 9. Klasse): donnerstags von 18.15 bis 20.15 Uhr.

Die Proben finden wöchentlich in der Christuskirche, Schillerstraße 1 statt und sind kostenlos. Wer Interesse hat, möge einfach zu einer Probe kommen oder sich bei Kantorin Eva Schad informieren (☎ 0471-200 290 oder kreiskantorin@gmx.de).



am Freitag, den 2. Oktober, 10 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1

»Peter und der Wolf« Orgelkonzert für Kinder mit Eva Schad

Musiziert, illustriert und erzählt

Anmeldung von Schulklassen oder Kitagruppen
bei Kreiskantorin Eva Schad: 0471-200290, kreiskantorin@gmx.de
Auch Erwachsene sind herzlich willkommen!


koop
Bestattungsinstitut

**VERTRAUEN ÜBER
GENERATIONEN**



**„Wir haben vorgesorgt –
jetzt genießen wir unsere Zeit!“**

**Wir beraten Sie vertrauensvoll
und individuell.**

Einfach Termin vereinbaren: 0471-922 170
www.koop-bestattungen.de



Sie erreichen uns

Kirchenbüro Schillerstr. 1: (an der Christuskirche): Martina Exner u. Verena Hoechst, ☎ 9214774, Fax 26207, kg.marien-christuskirche@evlka.de, montags-freitags 9-15 Uhr

Pastor Lars C. Langhorst: Talstr. 3, ☎ 31809

Pastorin Anika Langer: ☎ 0160 6068321

Pastor Malte Plath: ☎ 94818643

Diakon Michael Theiler: Schillerstraße 3, ☎ 800 46 86

Küsterin Astrid Göbel: (Gemeindehaus An der Mühle), ☎ 8004685

Küsterin Astrid Göbel: (Gemeindehaus Schillerstraße), ☎ 9214774

Hausmeister Matthias Flägel: ☎ 9214774

Kreiskantorin Eva Schad: (Christuskirche), ☎ 200290

Kirchenmusiker Roger Matscheizik: (Marienkirche), ☎ 65702

Kita-Leiterin Marvina Finke: (Kehdinger Straße), ☎ 21422

Kita-Leiterin Jessica Hanke: (Marienkirche), ☎ 8004684

Kleiderkammer: Robert-Blum-Str. 8, montags-freitags 10-12 Uhr, 1. Sa. im Monat 10-12 Uhr

Kirchenkreissozialarbeit: Beate Engelberth, Gemeindehaus An der Mühle 12: ☎ 30058424

Spendenkonto: IBAN: DE14 2925 0000 0004 0005 60,

Verwendungszweck: Gemeindekennziffer 6950 + Spendenzweck

Ihr Partner für Ihre Gesundheit


**Seelig
Sanitätshaus**

• Orthopädie
• Bandagen, Einlagen
• Miederwaren
• Leibbinden
• Bademode
• Brustprothesen
• Krankenpflegeartikel
• Pflegebetten und Zubehör
• Gehwagen – Rollstühle
• Toilettenhilfen – Badehilfen
• Elektromobil – Scooter

Helfen
ist unser
Handwerk.

Gut
versorgt
in den
Herbst!

Telefon 0471/31282 • Georgstraße 56 • 27570 Bremerhaven

Kompetent
Persönlich
Für Sie da

Samstag, den 12. September, 19.00 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1

Chorkonzert - LOVE

mit dem Jungen Vokalensemble Bremerhaven & dem Kammerchor Corona Vocalis Osnabrück

Leitung: Eva Schad und Michael Schmoll

Werke von Dowland, Mendelssohn, Stanford, Holst, Poulenc, Gjeilo u.a.

Eintritt frei!

Das Junge Vokalensemble Bremerhaven bereitet sich mit diesem Konzert auf den Vorentscheid des »Deutschen Chorwettbewerbs« vor, der Anfang November in Bremen stattfinden wird.



Gruppen und Kreise

im Gemeindehaus Schillerstraße:

Dienstag: 9.30 Uhr Flötengruppe; 19 Uhr Bibelgesprächskreis, Pn. i.R. Anz, 1. u. 3. Dienstag im Monat

Mittwoch: 18 Uhr Besuchsdienst, P. Plath u. Brigitte Meyer, letzter Mittwoch im Monat

Donnerstag: . . . 15 Uhr Offene Frauengruppe, Brigitte Meyer, 2. Donnerstag im Monat; 18 Uhr Offener Gebetskreis, jeden Donnerstag, Susanne & Carsten Pigors

Freitag: 16 Uhr Kirche mit Kindern, D. Theiler

Im Gemeindehaus An der Mühle:

Dienstag: 16 Uhr und 17 Uhr Konfirmanden, P. Langhorst

Mittwoch: 10.30 Uhr Yoga, Frau Kriegler

Donnerstag: . . . 9.00 Uhr Fit in die Woche, Seniorengymnastik, Frau Kriegler; 15 Uhr; Seniorennachmittag, P. Langhorst; 18 Uhr Trauergespräch für die Trauerfeiern für Verstorbene ohne Angehörige, 1. Donnerstag im Monat

Freitag: 18 Uhr Geestemünder Gitarren, D. Theiler

Kirchenmusikalische Gruppen von Kantorin Eva Schad

Montag: 19.30-21.30 Uhr Kammerorchester

Mittwoch: 16.30-17.15 Uhr Kinderchor 1 (ab 4 Jahre); 17.30-20 Uhr Stimmproben Jungen; 20-22 Uhr Kammerchor

Donnerstag: . . . 15.45-16.45 Uhr Kinderchor 2 (5. Klasse); 16.45-17.45 Uhr Jugendchor 1 (6.-8. Klasse); 17.45-19.45 Uhr Jugendchor 2 (ab 9. Klasse)

Freitag: 19.45-22 Uhr Kantorei

Kinderfreizeit in Drangstedt

In den Herbstferien geht es mit der Ev. Jugend Geestemünde für vier Tage auf Kinderfreizeit in den Drangstedter Wald. Die Kinder wohnen im gemütlichen Blockhaus. Das Betreuer-Team sorgt für leckeres Essen und für ein spannendes Programm. Auf dem großen Freizeitgelände gibt es viel Platz für Rallyes, Spiele u.v.m. An dieser Freizeit können bis zu 21 Kinder teilnehmen. Die Kinder werden von geschulten und erfahrenen Teamer/-innen der Ev. Jugend betreut.

Wann? 19. bis 22. Oktober
Für wen? Kinder zwischen 6 und 11 Jahren
Ort: Freizeit- und Bildungs-

stätte Drangstedt / Blockhaus
Am Wurster Weg 1, 27624
Geestland

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung betragen 50 € mit eigener An- und Abreise.

Teilnehmende aus dem Landkreis zahlen 55 €. In finanziell schwierigen Situationen können wir unbürokratisch helfen. Weitere Infos & Anmeldungen: Im Jugendbüro, An der Mühle 12, ☎ 0471-8004686



Neue Wege gehen

Seemannsdiakon Philipp Manthey feierlich verabschiedet

Vor rund 40 Gästen wurde Seemannsdiakon Philipp Manthey am 12. Juni von Regionalbischöfin Sabine Preuschhoff von seinen dienstlichen Aufgaben als Leiter des Bordbesuchsdienstes feierlich entpflichtet. Vor drei Jahren ist der Diakon als hauptamtlicher Bordbetreuer zu dem ehrenamtlichen Team von Schiffsbesuchern der Deutschen Seemannsmission Bremerhaven (DSM) gekommen. Aus persönlichen Gründen hat er sich jetzt für einen Wechsel entschieden,

ab sofort ist er in der Klinikseelsorge in Cuxhaven tätig.

Gern erinnert er sich an schöne Momente bei der DSM, etwa Gespräche mit Seeleuten oder das Wiedersehen bekannter Gesichter. »Ich bin überzeugt, dass es unsere Aufgabe als Kirche und Christen ist, zu den Menschen hinzugehen – nicht zu warten, bis sie zu uns kommen. Gerade in Situationen, in denen nichts mehr selbstverständlich ist. Diese Haltung verbindet die Aufgaben der

Seelsorge in der DSM und der Krankenhausseelsorge«, so Manthey. Er habe viel dazugelernt in den vergangenen Jahren, sei es durch Seminare zur Notfallseelsorge oder der Psychosozialen Notfallversorgung. »Ich gehe zwar mit einem weinenden Auge, aber es ist an der Zeit, neue Wege zu gehen.«

Der Seemannsdiakon bedankte sich herzlich bei allen, die der Einladung in den Seemannsclub »Welcome« gefolgt sind und erinnerte daran, dass der Club für die Seeleute einen ganz besonderen Wert hat. Auch die Loyalität aller Ehrenamtlichen der DSM hat ihn tief beeindruckt. Viele haben selbst in der Schifffahrt gearbeitet, andere kommen aus ganz verschiedenen Bereichen, aber alle würden immer 100 Prozent geben. »Wir wollen Angebote unterbreiten, Angebote des Begleitens und des Mittragens der Situationen. Das ist aber nur möglich, weil es Menschen gibt, die uns ehrenamtlich unterstützen.«

Pastor Christopher Ablon hat die Leitung des Bordbesuchsteams in Bremerhaven übernommen. Zum Abschied hat er für seinen Vorgänger das Lied »There's no goodbye, there's only see you soon« komponiert. Nach dem offiziellen Teil hatten die Gäste bei einem herzhaften Imbiss die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich persönlich von Philipp Manthey zu verabschieden.



Seemannsdiakon Philipp Manthey wurde im Seemannsclub »Welcome« feierlich verabschiedet. Aus persönlichen Gründen hat er sich für einen Wechsel entschieden und ist ab sofort als Klinikseelsorger in Cuxhaven tätig.

Soziale Tage für die Seeleute

Schüler engagieren sich

Einfach mal schnell eine Bank oder einen Tisch neu streichen? Keine gute Idee, besser ist es das Holz gut vorbereiten. Tipps dazu bekamen vier Schüler vom Lloyd Gymnasium Bremerhaven von Fördervereinsmitglied Carsten Cunow. Sie verbrachten ihre »Sozialen Tage« im Seemannsclub »Welcome«. Nun erstrahlen einige Möbelstücke im Garten im neuen Glanz.

Zwei Tage haben Matti, Johann, Noé und Enver fleißig geschliffen und gestrichen. Zur großen Freude der Seeleute, denn gerade die Außenanlage im Club ist für sie sehr wichtig, sehen sie sonst nicht so viel grün um sich herum. Umso mehr genießen sie es, im Garten zu sitzen und zu entspannen. Am Nachmittag kamen zwei weitere Schüler, Mohammad und Keram aus der 9. Klasse, zur Nordschleuse 1. Sie halfen für einige Stunden im Club aus.

Ziel der »Sozialen Tage« ist es, sich zu engagieren und sich für die Gesellschaft einzusetzen.

Die Schüler*innen suchen sich selbstständig einen Betrieb, beispielsweise lokale Unternehmen, Geschäfte oder auch Nachbarschaftshilfe und arbeiten dort. Das verdiente Geld wird gespendet. Am 18. April freute sich die Seemannsmission über eine Spende von 3787,76 aus dem Erlös des vergangenen Jahres. Insgesamt hatten die Schüler und Schülerinnen 2025 12 000 Euro gesammelt, die an drei Vereine vergeben wurden.

Als Einleitung gab es einen kurzen Vortrag zu der Arbeit der Seemannsmission Bremerhaven. Fragen der Schüler dazu beantworteten Seemannspastor und Stationsleiter Uwe Baumhauer, Bordbetreuungsmitarbeiter Holger Schütt und Fördervereinsmitglied Carsten Cunow. Baumhauer freut sich sehr über den Einsatz der Jugendlichen. »So können wir ihnen einen Einblick in eine sonst für sie verborgene Welt vermitteln und gleichzeitig über unsere Arbeit informieren.«



Vier Schüler des Lloyd Gymnasiums verbrachten ihre »Sozialen Tage« im Seemannsclub »Welcome« und verhalfen einigen Gartenmöbeln zu neuem Glanz.

Sonntag der Seefahrt

Die Deutsche Seemannsmission Bremerhaven lädt am Sonntag, 20. September, zum Sonntag der Seefahrt ins Deutsche Schifffahrtsmuseum (Bangert-Bau), Hans-Scharoun-Platz 1, ein. Der Gottesdienst, der von

Seemannspastor Uwe Baumhauer und dem Team der Seemannsmission Bremerhaven gestaltet wird, beginnt um 10.30 Uhr. Im Mittelpunkt stehen die Menschen, die täglich auf See leben und arbeiten. An

diesem Sonntag wollen wir auch derer gedenken, die ihr Leben auf See verloren haben. Gleichzeitig feiert die Seemannsmission Bremerhaven ihr 130-jähriges Bestehen.

Einkommen- steuererklärung?

Lohnsteuerhilfe
Bayern e. V.

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

lohi
Das lohnt sich.

Schillerstr. 14
27570 Bremerhaven
Tel. 0471 26665
www.lohi.de



**Kommunikationsberatung
und Grafik-Design**

Fon (0 4743) 95 86 94
www.exil-design.de

Wir pflegen persönlich.
Für mehr Lebensqualität im Alter.

Christliche
HEIMSTIFTUNG
Bremerhaven



Christliche Heimstiftung Bremerhaven Walther-Rathenau-Platz 6 | 27570 Bremerhaven
T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: info@chr-heimstiftung.de

Sie erreichen die Emmaus-Kirchengemeinde

Petruskirche

Pastor Maximilian Bode: ☎ 0157-30789943

Pastorin Anika Langer: ☎ 0160-6068321

Gemeindebüro Schillerstraße 1: Öffnungszeiten: montags-freitags, 9-15 Uhr, Tel: 9214774; kg.emmaus.bremerhaven@evlka.de

Küsterin Jessica Flegel: ☎ 9214774

Kantorin Vivian Glade: ☎ 0152-27153259; kontakt@vivianglade.de

Familienzentrum: Leitung: Tina Schölzel, Braunstraße 10,
☎ 98219831; familienzentrum.gruenhoeft@t-online.de,

Kindertagesstätte Am Oberhamm : Leitung: Kristina Habeck, Am
Oberhamm 95, ☎ 32291, kts.amoberhamm.bremerhaven@evlka.de

Kindertagesstätte Vogelnest: Leitung: Annette Lukowski, Finken-
straße 20-22, ☎ 31084; kts.vogelnest.bremerhaven@evlka.de

Chor Glad(e)Makers: 0152-27153259; kontakt@vivianglade.de

Was für ein Start in die Sommerferien

Das Familienzentrum-Team aus der Braunstraße hatte viele unterschiedliche Planungen zu den Großveranstaltungen zum Start in die Sommerferien.

Neben vielen Angeboten im Bereich der »Frühen Hilfen« wie der Krabbelgruppen, musikalische Früherziehung, frühkindliche Wassergewöhnung, die frühkindliche Wahrnehmungs-Förderung sowie vielen offenen Angeboten zum Austausch, wurden auch die Großveranstaltungen geplant

und durchgeführt! So konnte das FZ Team am 17. Juni 50 Schulranzen für die neuen Einschüler überreichen. Im feierlichen Rahmen mit Musik, schön hergerichteten Tischen, Kaffee und Kuchen, wurde der neue Lebensabschnitt gefeiert.

Mit Unterstützung der Landeskirche Hannovers sowie des Kirchenkreises Bremerhaven ist es uns auch in diesem Jahr gelungen, qualitativ hochwertige Schulranzen zu organisieren und diese zu einem Eigen-

anteil von 25,00 Euro an Minderverdienende und Menschen mit eringem finanziellen Budget abzugeben. Hierfür ein großes herzliches Dankeschön!

Startschuss in die Sommerferien war in diesem Jahr das große Sommerfest am Tag der Zeugnisausgabe in Grünhöfe. Am 1. Juli von 14:00 bis 18:00 Uhr wurde ein mega schönes Sommerfest gefeiert. Hier war für jeden etwas dabei: Ein riesen Wasserbecken mit großen Bällen, um über das Wasser zu





tanzen, die Freiwillige Feuerwehr Wulsdorf, eine Kindereisenbahn, Glitzer Tattoos, ein Wahrnehmungs-Pfad, die Zahngesundheit Fachkräfte mit einem tollen Angebot.

Ein großer Müllwagen von der Firma Nehlsen aus Loxstedt durfte von den Kindern entdeckt werden, eine Ruhezone mit Kinderbüchern und natürlich wurde auch für den Hunger zwischendurch Leckeres angeboten: Es gab Grillwurst und ein buntes Sommer-Café mit selbstgebackenen Kuchen und Torten. Alle Angebote für die Kinder waren kostenlos!

Der Höhepunkt des Sommerfestes war die Riesen-Tombola mit einem Hauptpreis, der ein Wellness-Wochenende In Bad Zwischenahn verspricht. Hierfür ein großes herzliches Dankeschön an Haus Haake in

Bad Zwischenahn und an alle anderen Sponsoren für diese tolle Tombola.

In der ersten Ferienwoche gab es ein buntes Angebot vor Ort sowie einen spontanen Ausflug in den Spielpark Wingst, der von einem privaten Sponsor ermöglicht wurde!! Auch hierfür ein herzliches Dankeschön. Weiter gab es ein großes Stadtteilfrühstück mit einem großen bunten Buffet, eine Kräuter Wanderung mit der Imkerin Ivonne Strenge und anschließend wurde Kräuter Butter hergestellt und gegessen Bewegungsspiele und Kreativ Angebote unter anderem wurde eine weiße Wimpel Kette zum Thema Kinderrechte von den Kindern bemalt!

Alle Angebote waren für den Bereich der Frühen Hilfen

sowie Geschwisterkinder und Familien Angehörige.

In der zweiten Woche ging es mit über 60 Teilnehmern auf Ferienfahrt nach Schloss Dankern in Haren an der Ems. Viele neue Teilnehmer aus dem Bereich der Frühen Hilfen waren in diesem Jahr das erste Mal dabei. Diese Fahrt war für viele Menschen der erste Urlaub über in ihrem Leben.. Es ist immer wieder schön zu erleben, wie die Kinder und auch die Mütter und Väter dort aufblühen und diese Auszeit mit allen Sinnen genießen und aufnehmen!!

Danke, dass wir das ermöglichen können, ein großes Dankeschön an die Sponsoren: Der Inner-Wheel Club Bremerhaven, der Lions Club Bremerhaven sowie die Dieckel-Stiftung Bremerhaven, besonders an Mark Dieckell



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Krabbelgruppe von 0 – 3 Jahre – Frühe Hilfen 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr	Wassergewöhnung von 0 – 3 Jahre (mit Geschwisterkinder) – Frühe Hilfen 08:00 Uhr bis 09:15 Uhr	Wassergewöhnung von 0 – 3 Jahre (mit Geschwisterkinder) – Frühe Hilfen 13:00 Uhr bis 14:15 Uhr	Frühkindliche Wahrnehmungs- förderung von 0 – 3 Jahre begleitet durch die KiTa-Leitung Vogelnest 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Freies Nähen für Frauen – interne Gruppe – bei Interesse vorher anfragen!
Offene Beratung und Elternbegleitung 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr	Offenes Frühstück für Alle ab 09:30 Uhr regelmäßig kommen, im Wechsel, Kinder- und ErzieherInnen der KiTa Vogelnest und der KiTa Oberhamm dazu (Kooperations- Partner)	Aktive Eltern-Kind Gruppe Kreative (Bastel-)Angebote 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr	Lebensmittelausgabe 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr	
	Offene Beratung und Elternbegleitung 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr	FZ-Cafe für Alle Kaffee und Kuchen zu kleinen Preisen 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr	Offene Beratung und Elternbegleitung 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr	
	Die Kleinen RäuberInnen – Spielgruppe für Kinder ab 1,5 Jahre (Laufalter) – Frühe Hilfen 14:45 Uhr bis 16:15 Uhr	Fahrrad-Werkstatt 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr		Außentermine • Gespräche • Lotsen • Ferienprogramme
	Familie am Tisch – Kostenloses Mittagessen Immer letzter Dienstag im Monat Nur mit vorheriger Anmeldung!	Bienenprojekt 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr		
		Musikalische Früherziehung von 0 – 3 Jahren – Frühe Hilfen – 14-tägig 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr		
		Tanzen für Kids ab 4 Jahre – 14-tägig 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr		



Familienzentrum Braunstrasse
Braunstrasse 10
27574 Bremerhaven



0471-98219831



0174-7642712



familienzentrum.gruenhoeft@t-online.de



Ihr findet uns
auch auf Instagram!



Frühbesteller-Rabatt sichern!

Jetzt Ihr Traum-Projekt für das kommende Jahr planen
und von exklusiven Angeboten profitieren!

TERRASSENDACH · SONNENSCHUTZ · BODENBELAG



Behrens

Der erhabene Raum

Die neue Ausstellung in der Kulturkirche Bremerhaven

Weite, Höhe und die Inszenierung des Lichts sind Wesensmerkmale eines sakralen Kirchenraums. Sie schaffen eine Atmosphäre von Ehrfurcht, Kontemplation und Transzendenz.

In der Ausstellung *Der Erhabene Raum* nimmt die Künstlerin Alke Reeh diese Qualitäten des Kirchenraums der Pauluskirche auf und übersetzt sie in eine eindrucksvolle, raumgreifende Installation.

Ihre Arbeit macht das Erhabene nicht nur sichtbar, sondern unmittelbar räumlich erfahrbar und eröffnet darüber hinaus neue Perspektiven auf Wahrnehmung, Präsenz und Spiritualität.

Mikadoartig ragen Gerüstbaustrangen in den Kirchenraum. Monumental und zugleich mit großer Dynamik greifen sie das vertikale Streben sakraler Architektur auf. Zwischen den Stangen spannen sich einzelne Stoffbahnen, die wie Lichtstrahlen anmuten. Sie verleihen der Konstruktion eine überraschende Leichtigkeit und entfalten ein spannungsreiches Wechselspiel von Materialität und Immaterialität.

Das Licht nimmt in Alke Reehs Arbeit eine zentrale Rolle ein. Im Kirchenraum der Pauluskirche fällt es durch die hohen Buntglasfenster, durchbricht die Massivität der Mauern und verwandelt den Raum in ein lebendiges Wechselspiel aus Helligkeit, Reflexion und Schatten. Licht wird hier zum Träger von Bedeutung.

In den Stoffbahnen erhält das Licht eine haptische, dauerhaft präsente Form. Die Bahnen lenken den Blick zwischen den Stangen hindurch in die Höhe und Weite des Raumes, lösen die Grenzen des Greifbaren auf und verweisen auf eine Wirklichkeit jenseits des Sichtbaren.



Foto: Alke Reeh

In ihrer Installation schafft es Alke Reeh diese einzigartige Raumwirkung dauerhaft greifbar werden zu lassen. Der Kirchenraum der Pauluskirche wird als spiritueller Ort neu erfahrbar, als ein Raum, in dem sich das Erhabene entfaltet.

Für die Installation kooperiert die Kulturkirche erstmalig mit der Gerüstbaufirma Kaib aus Bremerhaven, die auch an der umfangreichen Sanierung des Kirchenbaus 2025/26 beteiligt gewesen ist. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die großartige Unterstützung.

Die Ausstellung ist Teil zum Jahresthema »Raum« der Kulturkirche und wird von einem vielfältigen Begleitprogramm ergänzt. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 29. August um 16 Uhr statt.

Den Auftakt des Rahmenprogramms machen am 19. September ab 10 Uhr die Tanzpädagogin Claudia Hanfgarn und Wolfgang Rixius, der Einflüsse der Contact-Improvisation mitbringt, mit ihrem Workshop INMITTEN. Eingeladen sind Anfängerinnen und Anfänger sowie erfahrene Tänzerinnen und Tänzer ab 14 Jahren. Gemeinsam wird tanzend erforscht, wie Bewegung mit Raum, Material und Atmosphäre zusammenwirkt.

Nach acht Jahren kehrt zudem die TANZ-ETAGE in die Räume der Kulturkirche zurück. Unter dem Titel Beyond Space werden am 25. September um 19 Uhr und am 26. September um 16 Uhr Choreografien aus Contemporary Dance, Jazzdance, Showdance und Steptanz präsentiert.

Am 27. September um 17 Uhr bringen die Seaside Gospel Singers mit ONE VOICE – ONE HEART den Kirchenraum zum Klingen. Der Gottesdienst steht im Zeichen der Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis Bremerhaven und dem Kirchenkreis Durban South in Umlazi, Südafrika.

Das internationale Ensemble No!Orchestra spielt schließlich am 7. November um 18 Uhr Werke von Samuel Barber, Dmitri Schostakowitsch und Wojciech Kilar, die unter die Haut gehen. Düster, kompromisslos und überraschend aktuell. In der Reihe Musik für 4 ist das Ensemble in seiner intensivsten Form zu erleben: vier Streicher, keine Ablenkung, nur Musik – direkt, ehrlich und mit voller Energie.

Zum Abschluss der Ausstellung wird am 8. November um 10 Uhr ein Kulturgottesdienst mit Pastorin Kerstin Jaensch und Dr. Lena Reichelt, Leitung der Kulturkirche Bremerhaven, gefeiert. Die Finissage findet anschließend am 08. November, um 15 Uhr statt. Die Künstlerin Alke Reeh spricht hier in Form eines Artist Talks gemeinsam mit Dr. Lena Reichelt über ihre Arbeit und die Entstehung der Ausstellung.

Der Eintritt zur Ausstellung und zu allen Begleitveranstaltungen ist kostenlos, Spenden sind natürlich willkommen. Die Ausstellung und das umfangreiche Rahmenprogramm wird gefördert durch die Hanns-Lilje-Stiftung, die Evangelisch-lutherische Landeskir-

che Hannover und den Kirchenkreis Bremerhaven.

Öffnungszeiten

Do-Sa: 16-19 Uhr, So: 11-15 Uhr

Über die Künstlerin:

Alke Reeh studierte Metallgestaltung in Hildesheim und Freie Kunst an der Kunstakademie Düsseldorf. Sie nahm an zahlreichen Ausstellungen und Stipendien im In- und Ausland teil, unter anderem in Frank-

reich, Indien, China und Saudi-Arabien. Im Jahr 2024 erhielt sie den renommierten Kunstpreis der Künstlervereinigung »Die Grosse« in Nordrhein-Westfalen. In ihrer Arbeit beschäftigt sie sich vor allem mit Skulpturen und Installationen aus Materialien wie Stoff, Porzellan und Gips. Heute lebt und arbeitet sie in Düsseldorf.

Lena Reichelt



Alke Reeh, *Der erhabene Raum*; Grafik: Andrea Dilzer



Sie erreichen uns

Gemeindebüro Süd: Schillerstr. 1, ☎ 9214774, Mo - Fr 9 – 15 Uhr

Mail: auferstehungskirche.surheide@evlka.de

Vermietungen: kv.surheide@gmail.com

Kindertagesstätte Surheide: Leitung: Martina Seidlitz, Carsten-Lücken-Str.125, ☎ 29637, kts.surheide.bremerhaven@evlka.de

Förderverein: Vorsitzender Horst Cordes, ☎ 2900801

Redaktionskreis: Inge Budelmann, Anke Mio

Homepage: www.auferstehungskirche-surheide.de

Kreuz und Quer

Wöchentliche Veranstaltungen

Seniorentreff »Ankes Klönschnack«: alle 14 Tage dienstags von 15 - 17 Uhr, ☎ 015209049906

Flötenkreis: Mi von 14.30 - 16 Uhr, Inge Budelmann, ☎ 291036

Posaunenchor: mittwochs 19 Uhr,

Gedächtnistraining: donnerstags von 10 - 11.30 Uhr, Anne Johannsen, ☎ 04706 874

Die cmt-Johannes-Modul-Gruppe trifft sich einmal im Monat.

Termine und Anmeldung unter www.johannes-module.de

Modellbahngruppe TT-Bahner: donnerstags 18 Uhr

Theatergruppe: Probe Mo von 18-20 Uhr, Johanna Zimnik, ☎ 291593
Kneipp: Hatha-Yoga, freitags 9 - 10.15 Uhr, Yoga auf dem Stuhl, freitags 10.20-11.20 Uhr

Spilleute-Orchester TuSpo Surheide: dienstags 18 - 20 Uhr, Anmeldung bei Ruth Rywak, ☎ 87644

Bingo Nachmittag: Anmeldung bei Norbert John, ☎ 29357, Termine: 10.9., 8.10., 12.11. um 15 Uhr,

Frühstück im Gemeindehaus: Anmeldung bei Heike John, ☎ 29357, Termine: 7.10., 4.11. ab 9 Uhr,

Krabbeltreff: für Eltern mit Kindern bis 1 Jahr, dienstags 10.30 - 12 Uhr, Michèle Joppien, ☎ 015153584320

Gemeinschaftsgarten: Wir entwickeln gemeinsam einen Gemeinschafts-Naturgarten. Jens Baumgardt, Bürgerverein

Walk and Talk: 12.9., 17.10., 07.11.

So was Schönes

Am Sonntag, den 14. Juni gab es bei uns in der Kirche einen Taufgottesdienst. Der Täufling war gerade ein Jahr alt geworden und so waren auch einige recht kleine Kinder mit dabei, die die Kirche selbstständig erkunden wollten. Dabei fiel auf, dass immer ein Erwachsener – ja, es waren meistens Männer

– ein Kind im Auge behielt und notfalls half. Das alles geschah in Ruhe, sodass der Gottesdienst von der Gemeinde gut verfolgt werden konnte. Auch dass Pastor Colmsee die Kinder, zum Teil spontan, wenn es gerade passte, in den Ablauf und in seine Ansprache mit einbezogen hat, trug dazu bei, dass alles so ruhig

und harmonisch ablief. Ich kann mich nicht erinnern, in den letzten Jahren einen so schönen Taufgottesdienst erlebt zu haben. Das war besonders den Eltern und den Angehörigen zu verdanken, die behutsam, aber auch verantwortungsvoll mit den Kindern umgegangen sind.

Inge Budelmann

Rückblick

80er-Jahre-Disco in der Auferstehungskirche am 06.06.

Für einen Abend wurde die Auferstehungskirche zu einem besonderen Ort der Begegnung: Bei der 80er-Jahre-Disco feierten mehr als 200 Gäste gemeinsam mit Musik, Licht und viel guter Stimmung.



haverer Vergangenheit sorgten für schöne Erinnerungen und Gesprächsstoff.

Schon im Vorfeld hatten viele Helferinnen und Helfer Kirchenbänke vor Seite gerückt, Getränke vorbereitet und den Kirchenraum liebevoll im Stil der 80er-Jahre gestaltet. Besonders die Beamershow mit alten „Bravo“-Titelblättern, die Selfie-Ecke und eine Rätselbox zur Bremer-

Als die Musik begann, füllte sich die Tanzfläche schnell. Das DJ-

Team erfüllte viele Musikwünsche, während andere an den Stehtischen ins Gespräch kamen oder auf den Kirchenbänken eine Pause einlegten.

Ein besonderer Höhepunkt war die Lasershow zu später Stunde. Am Ende blieb die Freude über einen gelungenen Abend, der gezeigt hat, wie lebendige Gemeinschaft in unserer Kirche sein kann. Aufgrund der großen Nachfrage ist bereits eine Fortsetzung geplant – sicher wieder mit vielen schönen Erlebnissen.

Annett Baumgardt

Taizé-Andacht

Am Samstag, den 24. Oktober um 18 Uhr, laden wir wieder zu einer Taizé-Andacht ein. Beim Licht der vielen Kerzen und dem Singen der eingängigen Lieder wollen wir die Stimmung und die Gemeinschaft in unserer Kirche genießen.



Gottesdienst erinnerte an die Taufe als Zeichen lebendiger Kirche

Am Sonntag, den 12. Juli 2026, feierte die Gemeinde mit Pastor Colmsee den Gottesdienst zum 6. Sonntag nach Trinitatis. Der Gottesdienst wurde durch Lesungen von Anke Mio sowie musikalisch von Inge Budelmann an der Flöte und Nico Stündl an der Orgel begleitet. Dieser Sonntag steht traditionell ganz im Zeichen der Taufe. Zwei Wochen zuvor hatte an der Weser ein besonderes Tauffest stattgefunden, bei dem fünf Surheider Kinder getauft wurden. Die Freude

über diese Taufen sollte im Gottesdienst noch einmal sichtbar werden und einen besonderen Platz in der Mitte der Gemeinde bekommen.

So konnten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern ihre Taufkerzen, die beim Tauffest an der Weser nicht angezündet werden konnten, an der Osterkerze entzünden und ihre besondere Taufe noch einmal in Erinnerung rufen. Nachträglich lässt sich dieser Moment

auch mit der bekannten Geschichte von Jesus verbinden, der die Kinder zu sich ruft und sagt: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht“ (Markus 10,14). Wo Kinder willkommen sind, wird etwas von der Nähe Gottes sichtbar. Kirche bleibt nur dann lebendig, wenn Familien mit Kindern willkommen sind – mit ihrem Lachen, ihrer Neugier und ihrem Vertrauen.

Annett Baumgardt

Spendenkonto Kirchenamt Elbe-Weser DE14 2925 0000 0004 0005 60
mit dem Vermerk: Spende Auferstehungskirche Surheide



Neue Chronik der Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf

Zur Wiedereinweihung der Dionysiuskirche am 23. August ist eine neue Chronik erschienen. Sie vereint drei Teile: die historische Chronik von Pastor Grundwald, die Festschrift zum 50-jährigen Bestehen der Martin-Luther-Kirche und einen

neu entstandenen dritten Teil. Dieser erzählt mit persönlichen Erinnerungen, Berichten und Bildern vom Gemeindeleben der jüngeren Vergangenheit und vom Weg der beiden Gemeinden hin zur heutigen Kirchengemeinde Wulsdorf: »Die

Gemeinde, Ort der Begegnung«. Die Gesamtausgabe in schwarz-weiß kostet 20 €. Der neue dritte Teil ist außerdem als eigene Ausgabe mit Farbfotos für 15 € erhältlich. Beide Ausgaben können im Gemeindebüro erworben oder bestellt werden.



Dionysiuskirche mit Glockenstuhl



Martin-Luther-Kirche



Gemeinsamer Freiluftgottesdienst

Drei Bücher erzählen die Geschichte der Kirchengemeinde Wulsdorf aus unterschiedlichen Zeiten und Perspektiven. Chronik von Gerhard Grundwald (1990), Martin-Luther-Festschrift (2007), eine neuer dritten Teil über das Gemeindeleben der letzten Jahrzehnte. Die Berichte eröffnen einen lebendigen Einblick in das vielfältige Leben der Gemeinde.

Sie erreichen uns

Pastor: Matthias Schäfer, Blumenthaler Str. 15, 73224, matthias.h.schaefer@t-online.de

Vorsitzende des Kirchenvorstands: Annegret Warnecke, 73224, 9712188

Gemeindebüro: Svenja Stubbe, Am Jedutenberg 2, 75232; kg.wulsdorf@evlka.de (dienstags und donnerstags, 10 - 12 Uhr). - Falls das Gemeindebüro zu den angegebenen Zeiten nicht besetzt ist, wenden Sie sich an Pastor Schäfer.

Küsterin: Kerstin Will, 015561 293983

Diakonische Mitarbeiterin: Iris Bülles, 76428

Kindertagesstätte Mikado: Am Jedutenberg, 75471

Friedhof Alt-Wulsdorf: Kreuzackerstr. 19, 76417;

Verwaltung: 37007, wulsdorf@friedhofsverband-gws.de

E-Mail: kg.wulsdorf@evlka.de

Homepage NEU: kirche-wulsdorf.wir-e.de



EULIG
Bauunternehmen · Entsorgungsdienste

»Rund um die Uhr
für Sie erreichbar«

Pflaster-, Bagger-, Kanal- und Erdarbeiten
Kanal- und Straßenreinigung
Containerdienst und Kanalreparaturen

Werner Eulig GmbH, Lavener Straße 30, 27619 Schifffdorf
info@eulig.de · Telefon (04 71) 9 83 32-0 · Fax -33



Wir sagen Danke

Die Dionysius kirche in Wulsdorf ist wieder geöffnet. Möglich gemacht haben das die Unternehmen und Institutionen, die hier inserieren. Wir bedanken uns bei allen, die mit ihrer Unterstützung zum Wiederaufbau beigetragen haben.



**AUGUST
FIEDLER GmbH
BEDACHUNGEN
und HOLZBAU**

Johannesstr. 19 · 27570 Bremerhaven
Tel. 04 71-3 80 55, Fax 04 71-3 30 47
www.fiedler-bedachungen.de

Bei diesem Bauvorhaben erstellen wir:

- Wärmepumpe

hensel GmbH

Gewerbegebiet Am Kamp 2 Tel. 0 47 61/98 52-0
Bremervörde | www.hensel-h.com | info@hensel-h.com





Ritschel + Schick
Gebäudetechnik GmbH

▷ heizung ▷ sanitär
▷ barrierefreies bauen

Langener Landstr. 238 - 27578 Bremerhaven
80 09 100 www.ritschel-schick.de



**Heins
Die Malermeister**

**Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Fassadensanierung • Wärmedämmung**

Gerhard Heins Malermeister GmbH
Isländer Platz 1 • 27570 Bremerhaven • Tel: 0471/33 310
info@maler-heins.de • www.maler-heins.de

Wiedereröffnung der Dionysiuskirche

Am 23. August haben wir unsere Kirche mit einem Gottesdienst und anschließendem Gemeindefest wieder eingeweiht. Viele Gäste haben sich an diesem Tag selbst ein Bild gemacht.

Wir danken den vielen Menschen, die auf unterschiedliche Weise dazu beigetragen haben, dass wir unsere Kirche

jetzt wieder nutzen können: der Feuerwehr, den zahlreichen Bauleuten, den Gerüstbauern und den Geldgebern, ohne die wir es nicht geschafft hätten. Zu nennen sind hier die Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, der Kirchenkreis Bremerhaven, die Kleinschmidt-Stiftung, die Marion-Köser Stiftung, die Weser-Elbe Sparkasse und die Volksbank. Und

natürlich alle Spenderinnen und Spender aus Wulsdorf.

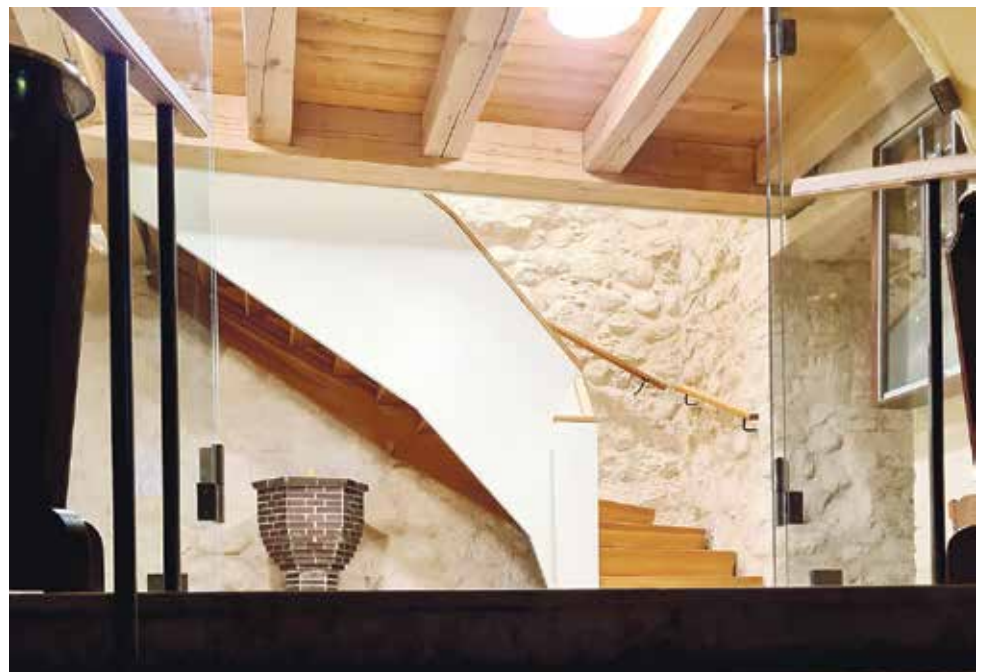
Ein Blick in die Zukunft ...

Nach dem Bau ist vor dem Bau: In diesem Herbst fangen wir mit der Sanierung des Gemeindehauses an. Noch sind wir die Bauzäune also nicht los.

Annegret Warnecke, Vorsitzende des Kirchenvorstands



Dirk Tacke (Amt für Bau- und Kunstpflege), Regionalbischöfin Sabine Preuschoff, Pastor Matthias Schäfer, Großspender Wolf-Dieter Kleinschmidt, Kirchenvorstandsvorsitzende Annegret Warnecke. (Foto: Stehn)



Der Blick vom Kirchenschiff aus zeigt den freundlich hell gestalteten Turmraum. (Foto: Schäfer)



Nach dem Gottesdienst wurde vor der Kirche ein fröhliches Gemeindefest gefeiert. (Foto: Rabbel)



Kinder der KiTa Mikado sammeln die Wunschfische ein. (Foto: Warnecke)



Die Glad(e)Makers haben zu dem gelungenen Gottesdienst beigetragen. (Foto: Will)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf - Förderkreis

Am Jedutenberg 2, 27572 Bremerhaven
eMail: foerderv-kgm-wulsdorf@gmx.de, Tel.: 0471 / 75232

Kirchenamt Elbe-Weser Weser-Elbe Sparkasse

DE07 2925 0000 0001 9096 57
Zweck: Kgm. Wulsdorf Spendenbrief 2025

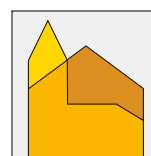


Kreuzackerstraße 15 · 27572 Bremerhaven
Telefon 04 71 / 97 94 50 · Telefax 04 71 / 97 94 51 5



- Elektro-Installation
- Alarmanlagen
- LWL-Technik
- EIB/KNX
- Gebäudeautomation

- Kundendienst
- Beleuchtungsanlagen
- EDV-Vernetzung
- Blitzschutz



PLANUNGSBÜRO HISTORISCHE BAUTEN

OBJEKTPLANUNG · TRAGWERKSPLANUNG
BRANDSCHUTZ · HOLZSCHUTZ · GUTACHTEN

Frankfurter Straße 74 · 38239 Salzgitter
T. 05341/265080 · mail@plan-h-b.de



www.plan-h-b.de

Bau- & Möbeltischlerei Thomas Kath



Fenster · Türen
Innenausbau · Trockenbau
Rolläden · Reparaturen

An der Packhalle IX Nr. 54 · 27572 Bremerhaven
Telefon 0471-3072022 · Telefax 0471-30720250

Gerüststellung für gewerbliche
und private Nutzung



Bremerhaven, Van-Heukelum-Str. 8, ☎ 9 51 23 50, Fax 9 51 23 52



KIRCHE MIT KINDERN

KinderKirche in Wulsdorf

Unsere nächsten Termine:

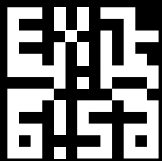
Freitag, 25. September
um 15 Uhr: Gemeindehaus
Freitag, 30. Oktober
Freitag, 20. November
Freitag, 18. Dezember
um 14 Uhr: Dionysiuskirche
Wir freuen uns auf euch!
Hilke, Jessica, Sandra
und Matthias Schäfer



Fruchthandel Dietzel
Seit 1970
OST · GEMÜSE · SÜDFRÜCHTE

Rickmersstraße 68 · 27568 Bremerhaven
☎ (04 71) 5 32 29 · ☎ (04 71) 9 51 57 55
www.fruchthandel-dietzel.de

Jeden Mi. + Sa. auf dem Wochenmarkt Geestemünde · Lieferservice für Privat und Gastronomie



**Kommunikationsberatung
und Grafik-Design**

Fon (0 47 43) 95 86 94
www.exil-design.de

Veranstaltungen an anderen Orten

»Bühne am Jedutenberg«: (Info: Frau Warnecke ☎ 9712188)
Offener Tanzkreis: 14. September, 12. Oktober, 9. November,
15.30 Uhr, Gemeindehaus St. Nikolaus (Krummenacker,
Ecke Lützowstraße) (Info: Frau Hillmann ☎ 71415)

Veranstaltungen im Gemeindehaus am Jedutenberg

Bezirksfrauen: 7. September, 5. Oktober, 2. November, 15 Uhr
(Info: Pastor Schäfer ☎ 73224)
Frauenkreis: 21. September, 19. Oktober, 16. November, 15 Uhr
(Info: Frau Schlieper ☎ 71616)
Gespräch mit der Bibel: 21. September, 19. Oktober, 16. November,
18 Uhr (Info: Pastor Schäfer ☎ 73224)
Maxiclub: 21. September (Entenkamp 13), 26. Oktober, 16. Novem-
ber, 19.30 Uhr (Info Frau Schierer ☎ 015905818674)
Nähtreff: mittwochs (vierzehntägig), 23.09, 7.+21.10., 4.+18.11, 17.30
Uhr (Info: Frau D. Bülls ☎ 015142427124)
»Männerthemen?!«: 17. September, 15. Oktober, 19. November, 19.30
Uhr (Info: Herr Renke ☎ 29796)
Besuchsdienst: 2. Oktober (14 Uhr), 27. November (8.30 Uhr)
(Info: Frau I. Bülls ☎ 76428)
Qi Gong: freitags, 9-10 und 10.30-11.30 Uhr
(Info: Frau Keller-Suhr ☎ 3912742)
Kreistänze meditativ & flott: 11. September, 16. Oktober, 13. Novem-
ber, 17 Uhr (Info: Frau A. Müller, ☎ 9269773)

Festliches Konzert: Don Kosaken-Chor Serge Jaroff

Am 9. Oktober um 19 Uhr in der Dionysiuskirche am Jedutenberg

Die Sänger, bei denen es sich ausschließlich um ukrainische Solisten handelt, bringen den ganzen Zauber und die wunderbare Melancholie ihrer Musik in allerhöchster Professionalität temperamentvoll und sensibel zum Ausdruck. Karten gibt es im Kirchenbüro für 21,00 € sowie an der Abendkasse für 25,00 €. Unser Förderkreis wird für Getränke sorgen.



Achtung: Lebendiger Adventskalender!

Aus guter Tradition bereiten wir wieder gemeinsam einen lebendigen Adventskalender vor: An jedem Abend vom 1. bis 23. Dezember werden wir uns um 18 Uhr vor einem geschmückten Fenster treffen und miteinander durch den Advent gehen. Geschichten hören, Adventslieder singen und Kleinigkeiten knabbern. Wer bereit ist, dabei für einen Abend Gastgeber/in zu sein

und ein Fenster zu gestalten, melde sich bitte möglichst bald bei Annegret Warnecke, Tel. 9712188, annegret.warnecke@gmx.de. Hier gibt es auch nähere Informationen. Letzter Anmeldetermin ist der 8. Oktober.

Im letzten Jahr war der Kalender fast an jedem Tag besetzt!!! Damit das so bleibt, brauchen wir weiter Nachwuchs. Gera-

de für Familien mit Kindern ist das ein schönes Angebot.

Die Termine und Adressen, wann und wo wir uns an den einzelnen Orten treffen, erscheinen in der nächsten Ausgabe von Auf Kurs sowie ab Mitte November auf unserer Homepage kirche-wulsdorf.wir-e.de.

Annegret Warnecke



**Leben ist
dabei sein!**

RADIO WEDDIGE

Mehr als nur Radio

TV • SAT • HIFI • CD • ELEKTRO

Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven · ☎ 04 71/7 30 21
www.radio-weddige.de



Besondere Veranstaltungen im Spätsommer und Herbst

- **Ökumenisches Kirchorntfest mit Andacht, Essen, Trinken und Begegnungen:** Samstag, 5. September, 15 Uhr, St. Nikolaus-Gemeindehaus
- **Einführung der Lektorinnen Hilly Striesche und Kerstin Will im Gottesdienst:** Sonntag, 20. September, 10 Uhr, Dionysiuskirche
- **Ökumenischer Gottesdienst:** Sonntag, 25. Oktober, 18 Uhr, St. Nikolaus-Gemeindehaus, mit anschließendem Abendessen
- **Ökumenisches Frauenfrühstück:** »Die Reise meines Lebens« Samstag, 7. November, 9.30 Uhr, St. Nikolaus-Gemeindehaus. Anmeldung bis 2. November, ☎ 21521 (kath. Pfarrbüro)
- **Laternelaufen mit anschl. kinder-kompatiblem Gottesdienstchen und Essen:** Mittwoch, 11. November, Start um 17 Uhr bei der Dionysiuskirche, Ziel um ca. 18 Uhr beim St. Nikolaus-Gemeindehaus
- **Ökumenischer Bußtags-Gottesdienst:** Mittwoch, 18. November, 18 Uhr, Dionysiuskirche, anschl. Umtrunk

Einladung zum Konfirmationsjubiläum

Die Männer und Frauen, die 1950, 1955, 1960, 1965 und 1975 in einer der Wulsdorfer Kirchen konfirmiert wurden, laden wir herzlich ein zur Feier ihrer nachgeholten Kronjuwelen-, Gnaden-, Eisernen, Diamantenen und Goldenen Konfirmation. Sie findet statt am Sonntag, dem 18. Oktober um 10 Uhr in der Dionysiuskirche. Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Jubi-Konfis zum Beisammensein mit Kaffee,

Keks und Klönschnack willkommen.

Die Männer und Frauen, die 1951, 1956, 1961, 1966 und 1976 in einer der Wulsdorfer Kirchen konfirmiert wurden, laden wir herzlich ein zur Feier ihrer Kronjuwelen-, Gnaden-, Eisernen, Diamantenen und Goldenen Konfirmation. Sie findet statt am Sonntag, dem 1. November um 10 Uhr in der Dionysiuskirche. Im Anschluss an den Gottesdienst sind die

Jubi-Konfis zum Beisammensein mit Kaffee, Keks und Klönschnack willkommen.

Anmeldungen bitte an Frau Stubbe im Gemeindehaus am Jedutenberg: dienstags und donnerstags, 10-12 Uhr, Tel. 75232, E-Mail: kg.wulsdorf@evlka.de.

Wir sind dankbar, wenn Sie uns dabei helfen können, Adressen Ihrer Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden ausfindig zu machen!

Friedensgottesdienst am 8. November um 18 Uhr

Dionysiuskirche am Jedutenberg

»couragiert widerständig« - das ist das Thema der diesjährigen Friedensdekade. In einer Zeit, die von Kriegen, gesellschaftlichen Spannungen, wachsender Ungleichheit und Sorgen um die Zukunft geprägt ist, laden wir dazu ein, über

Frieden, Gerechtigkeit und unsere Verantwortung in der Welt nachzudenken. Das Motto erinnert daran, dass Frieden nicht von selbst entsteht. Er braucht Menschen, die sich mutig für andere einsetzen, Unrecht widersprechen und die Hoffnung

nicht aufgeben. Der Chor »Chokulawu« unter der Leitung von Steffi Bollnow wird diesen Gottesdienst mit gestalten. Im Anschluss ist bei einem Imbiss Gelegenheit zum Gespräch.

Annegret Warnecke und Team

Hobbymusiker/in für Musiksessions gesucht

Hallo Musikliebhaber/innen, mein Cello und ich (ü70, weiblich) suchen Duettspartner/in (Cello) für entspanntes gemeinsames Musizieren. Ich spiele seit 2017 wieder Violoncello. Mein Focus liegt auf der klassischen Musik, bin aber offen für

andere Genres. Der Spaß am Musizieren steht bei mir im Vordergrund. Manchmal spiele ich auch im Gottesdienst oder auf anderen Veranstaltungen.

Wenn du Cello spielst und Lust auf lockere Treffen ohne Leis-

tungsdruck hast, melde dich bei mir unter folgender E-mail Adresse: eikeschwarz.poelitz@gmail.com

Ich wohne in Bremerhaven-Wulsdorf und freue mich auf deine E-mail.

das kleine WAREN HAUS

Handtücher, Bettwäsche, Papeterie, handgefertigte Hüte und Fascinators, Gürtel, Falke-Socken und vieles mehr!

ColumbusCenter, Obere Bürger 105a, Bremerhaven
Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr, Sa 10:00-16:00 Uhr
 @das_kleine_warenhaus

Seit nunmehr zwei Jahren bereichert das kleine Warenhaus das Columbus Center Bremerhaven. Hier finden Sie Falke-Strümpfe, Bettwäsche, Handtücher, Postkarten, etwas Porzellan, Kerzenständer und Geschenkkisten. Neu im Sortiment: Kuscheltiere der Traditionsmarke Steiff! Passend zu jeder Gelegenheit

gibt es hier Präsente für Groß und Klein. Eine Besonderheit sind die handgefertigten Hüte, Mützen und Fascinators. Kommen Sie vorbei und stöbern Sie in Ruhe. Sie finden das Warenhaus am Ende des Columbus Centers Richtung Stadtbibliothek. Brigitte Wagner freut sich auf Ihren Besuch!

Paartherapie ✱ Einzelberatung
Schlafcoaching

Christine Kleem

Dipl. Sozialpädagogin
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Ehe-, Familien- und Lebensberaterin

Am Zollhof 1, 27572 Bremerhaven
0162 - 906 97 45
christinekleem@web.de
www.christinekleem.de

Bettencheck-Gutschein

Sie liegen oder schlafen nicht gut? Möglicherweise liegt das an Ihrem Bett!

Gegen Vorlage dieses Gutscheins kommen wir gerne kostenlos und unverbindlich zu Ihnen und prüfen Ihr Bett auf Funktionalität und Rückenfreundlichkeit, egal wann und wo Sie es gekauft haben.

JETZT
49,-€
SPAREN



Stephan Schulze-Aissen, öffentlich bestellter und vereidigter Gutachter für Bettwaren



Es gibt viele Gründe, warum das Bett die Ursache von Rückenschmerzen und Schlafstörungen sein kann. Wir gehen den Fragen auf den Grund:

- Liegen Sie auf Ihrem Bett optimal?
- Ist die Unterstützung von Taille und Becken ausreichend?
- Ist die Schulterlagerung ausgewogen?
- Hat die Matratze die für Sie perfekte Festigkeit?
- Ist der Lattenrost für Ihren Körperbau richtig eingestellt?
- Entlastet das Kopfkissen Ihren Schulter- und Nackenbereich?



Britta Fancher, zertifizierte Schlafberaterin



Yvonne Reinke, zertifizierte Schlafberaterin

Nutzen Sie Ihren persönlichen Bettencheck-Gutschein kostenlos und unverbindlich bis zum 31. Oktober 2026!

Bitte rufen Sie uns einfach an unter 0471/57041 oder senden Sie eine E-Mail an mail@betten-aissen.de

Lange Straße 118/120
27580 Bremerhaven
Telefon 04 71 / 5 70 41
www.betten-aissen.de
mail@betten-aissen.de



angedacht

Jesus ist da!



Foto: R. Masorat.

Jesus sagt: „Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.“ (Matthäus 28,20)

Seit über 10 Jahren gibt es internationale Christen in der Kreuzkirche, viele aus dem Iran und Syrien. Seitdem sprechen wir immer wieder über unseren Glauben. Dabei ist es zu einer gegenseitigen Prägung gekommen: die internationalen Christen haben mich mit ihrem Glauben geprägt und ich als Pastor habe sie geprägt. So ist eine gemeinsame „Frömmigkeit der Kreuzkirche“ entstanden, die in ähnlicher Weise viele Christen weltweit verbindet. Diese Ausprägung unseres Glaubens finde ich auch für einheimische Deutsche in zunehmend unsicherer werdenden Zeiten attraktiv.

Jesus ist da, bei jedem Christen, bei jeder Christin, jeden Tag, immer. Das ist der Kern. Meine Frau und ich haben zusammen fünf Enkelkinder meist im Kleinkindalter. Sie fangen an, eigene Schritte und Wege zu gehen, aber wissen, spüren und erleben: Mama oder Papa sind immer in der Nähe. Sie trösten sie, wenn sie weinen. Sie helfen ihnen, wenn nötig. Sie machen ihren Kindern Mut, Neues auszuprobieren. Ähnlich ist es mit Jesus. Unser Glaube sagt: unsichtbar ist Jesus um uns. Das gibt den internationalen Christen hier bei uns und weltweit, die unter weit schwierigeren Bedingungen leben als abgesicherte Einheimische, und auch mir Zuversicht im Leben. Jesus mit

seiner Macht der Liebe ist um mich. Deshalb habe ich immer Hoffnung. Deshalb verzage und resigniere ich nicht. Deshalb kann ich auch in schweren Zeiten den Kopf oben behalten und beharrlich weitermachen. Deshalb habe ich den Mut, für Gutes zu kämpfen. Jesu Da-Sein gibt meinem Leben Schwung, Kreativität und Gelassenheit.

Wer ist Jesus? Heute haben wir vielleicht wieder mehr Verständnis für das, was die Bibel „Sünde“ nennt. Was ist denn die Ursache für das Desaster, das Putin und Trump und ähnliche Herrscher über unsere Welt bringen? Oder für den katastrophal werdenden Klimawandel, der auch durch unseren Lebensstil verursacht wurde? Jesus hat die Schuldfrage für uns gelöst. Wir Menschen bleiben zwar Sünder. Aber vor Gott werden wir durch Jesus angenommen und geliebt.

Jesus hat auch die Todesfrage für uns gelöst. Menschen aus unsichereren Verhältnissen ist der Tod näher als vielen Einheimischen. Aber auch für uns werden die Zeiten rauer. Mit Jesus an unserer Seite muss das Ende dieses Lebens uns keine Angst machen. Mit Jesus sind wir unzerstörbar, das ewige Leben wartet auf uns. Jesus ist da. Nach vorne und nach oben hat er den Weg frei gemacht. Und Jesus hilft. Er hört auf unser Gebet und greift ein. Oft durch kleine und leise Fügungen, aber auch durch das Lösen großer Probleme und durch Wunder.

Diese internationale Frömmigkeit hat mich geprägt, habe ich gelehrt und verkündigt. Mit ihr gehe ich in meinen Ruhestand. Was wird werden in der neuen Lebenssituation? Jesus ist da. Er gibt Kraft, er macht Mut, er fügt die Dinge. Jesus ist da, jeden Tag.

Die nächste Ausgabe von »Auf Kurs« finden Sie ab dem 12. November in Ihrem Briefkasten.